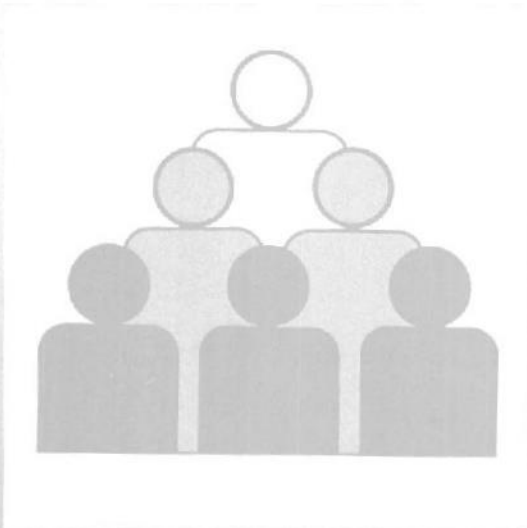


Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

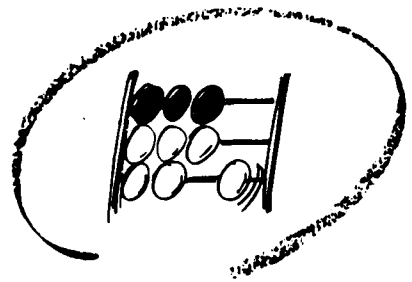


Fachserie 1

Reihe 4.2.2

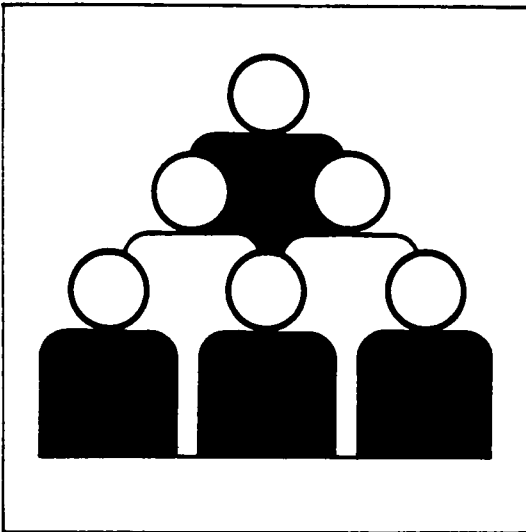
Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

1989 und 1990



Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie 1

Reihe 4.2.2

Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

1989 und 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
10-14915

METZLER
POESCHEL

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juni 1993

Preis: DM 10,50

Bestellnummer: 2010422 - 90700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
T e x t t e i l	
Methodische Erläuterungen	5
S c h a u b i l d e r	
1 Kreisgrenzenkarte der Bundesrepublik Deutschland	17
2-6 Durchschnittliches Bruttojahresentgelt der ganzjährig vollzeitbeschäftigten Personen 1990 nach Kreisen	18
T a b e l l e n t e i l	
<u>Ergebnisse für 1989</u>	
1 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1989 nach Altersgruppen	23
2 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1989 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	24
3 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1989 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie nach der Höhe des beitrags- pflichtigen Bruttojahresentgelts	28
4 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1989 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahres- entgelts	32
5 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1989 nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahresentgelts und Stellung im Beruf	36
<u>Ergebnisse für 1990</u>	
1 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1990 nach Altersgruppen	37
2 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	38
3 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie nach der Höhe des beitrags- pflichtigen Bruttojahresentgelts	42
4 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1990 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahres- entgelts	46
5 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1990 nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahresentgelts und Stellung im Beruf	50
A n h a n g	
Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)	51
Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.	

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

Abkürzungen

BGBI. = Bundesgesetzblatt
ADV = Automatische Datenverarbeitung
A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

Vorbemerkung

Mit dieser Veröffentlichung wird die Berichterstattung über die Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Die Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials der Beschäftigtenstatistik stellen neben den laufenden vierteljährlichen Stichtagsauswertungen der Beschäftigtenstatistik die zweite wesentliche Auswertungsmöglichkeit der Daten aus dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung dar.

Der grundlegende Unterschied zwischen dem Stichtagsmaterial und den Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik besteht darin, daß die jeweils zum Quartalsende gezählten Stichtagsergebnisse die Bestände der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Personen ermitteln, mit dem Jahreszeitraummaterial hingegen alle sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungen für den Zeitraum eines Kalenderjahres von den Betrieben an die Träger der Sozialversicherung gemeldet wurden. Die Auswertung des Jahreszeitraummaterials gestattet somit Aussagen über den Beschäftigungsverlauf der Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres. Neben Ergebnisdarstellungen nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen, die auch beim Stichtagsmaterial möglich sind, bietet das Jahreszeitraummaterial aufgrund der für die Erstellung dieses Materials berücksichtigten Meldungen zusätzlich die Möglichkeit, die Merkmale "Beschäftigungszeiten" und "sozialversicherungspflichtiges Bruttoentgelt" für jeden Beschäftigungsfall, aber auch für jede Person auszuzählen und darzustellen.

Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteil-

ten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Um eine optimale Nutzung des Datenmaterials zu erreichen, wurde für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und der amtlichen Statistik eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Analyseinteressen gerecht wird. Im Vordergrund der Auswertungen im Bereich der amtlichen Statistik steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke die weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken.

Im Bereich der amtlichen Statistik werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen verschiedener Art vorgenommen. Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen regional tiefer gegliederte Ergebnisse. Um sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke ausgewählte Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart. In dieser Veröffentlichung wird dieser Vereinbarung Rechnung getragen. Alle Tabellen werden inhaltsgleich von den Statistischen Landesämtern veröffentlicht oder sind dort verfügbar.

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung)¹⁾ eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau der Beschäftigtenstatistik geschaffen. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte")²⁾ einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht zeitnahe sekundärstatistische Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungs-gesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit den Umfang und die Art der Beschäftigung sowie die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und auszuwerten. Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen zu erstellen, zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

- 1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung - DEVO) vom 24.11.1972 (BGBl. I, S. 2159 ff.) und Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO) vom 18.12.1972 (BGBl. I, S. 2482 ff.).
- 2) Meldungen über geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer sind gem. Artikel 1, Nr. 2 der Dritten Verordnung zur Änderung der Zweiten Datenerfassungs-Verordnung vom 5.12.1989 (BGBl. I, S. 2117 ff.) ab 1.1.1990 in die Meldepflicht des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung einbezogen.

1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO)³⁾ bzw. in der 2. Datenübermittlungs-Verordnung (2. DÜVO)⁴⁾ gesetzlich geregelt.

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 2 Abs. 1, 2. DEVO³⁾ festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich, daß die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mehr oder weniger stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt und damit von der Beschäftigtenstatistik erfaßt wird, ist der Deckungsgrad in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter

- 3) Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenerfassungs-Verordnung - 2. DEVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.
- 4) Zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenübermittlungs-Verordnung - 2. DÜVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

entscheidend geringer (z.B. "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei", "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt", "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung")⁵⁾.

1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Nach der 2. Datenerfassungs-Verordnung sind folgende Meldungen für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer abzugeben:

- eine Anmeldung (§ 3, 2. DEVO) bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 Wochen),
- eine Abmeldung (§ 4, 2. DEVO) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine Jahresmeldung (§ 5, 2. DEVO) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 31.3. des Folgejahres),
- eine Meldung aus sonstigem Anlaß (§ 6, 2. DEVO) bei Wechsel der Beitragsgruppe oder des zuständigen Trägers der Krankenversicherung (innerhalb von 2 bis 6 Wochen). Wird eine Beschäftigung wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, Krankheit (Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung), wegen Schlechtwettergeldbezugs oder wegen Erziehungsurlaubs ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen, ist dieses auch durch eine Meldung aus besonderem Anlaß in Form einer sogenannten "Unterbrechungsmeldung" anzuzeigen. Unterbrechungsmeldungen sind innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats, in dem die Unterbrechung stattfand, abzugeben.

Die im Rahmen der jeweiligen Meldungen vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 8, 2. DEVO geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des Beschäftigten, demographische Informationen, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Seit Inkrafttreten der 2. DEVO werden Anmeldungen, Abmeldungen, Meldungen aus sonstigem

Anlaß sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen (Versicherungsnachweisen bzw. Datenträgern) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden ihre Meldungen an die zuständigen Träger der Krankenversicherung. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit übermittelt. Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirkungsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszählungen. In der Versichertendatei ist die zwölfstellige Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten.

Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für weitere Auswertungszwecke (vgl. Schaubild a) zur Verfügung.

1.2.5 Stichtags- und Jahreszeitraummaterial

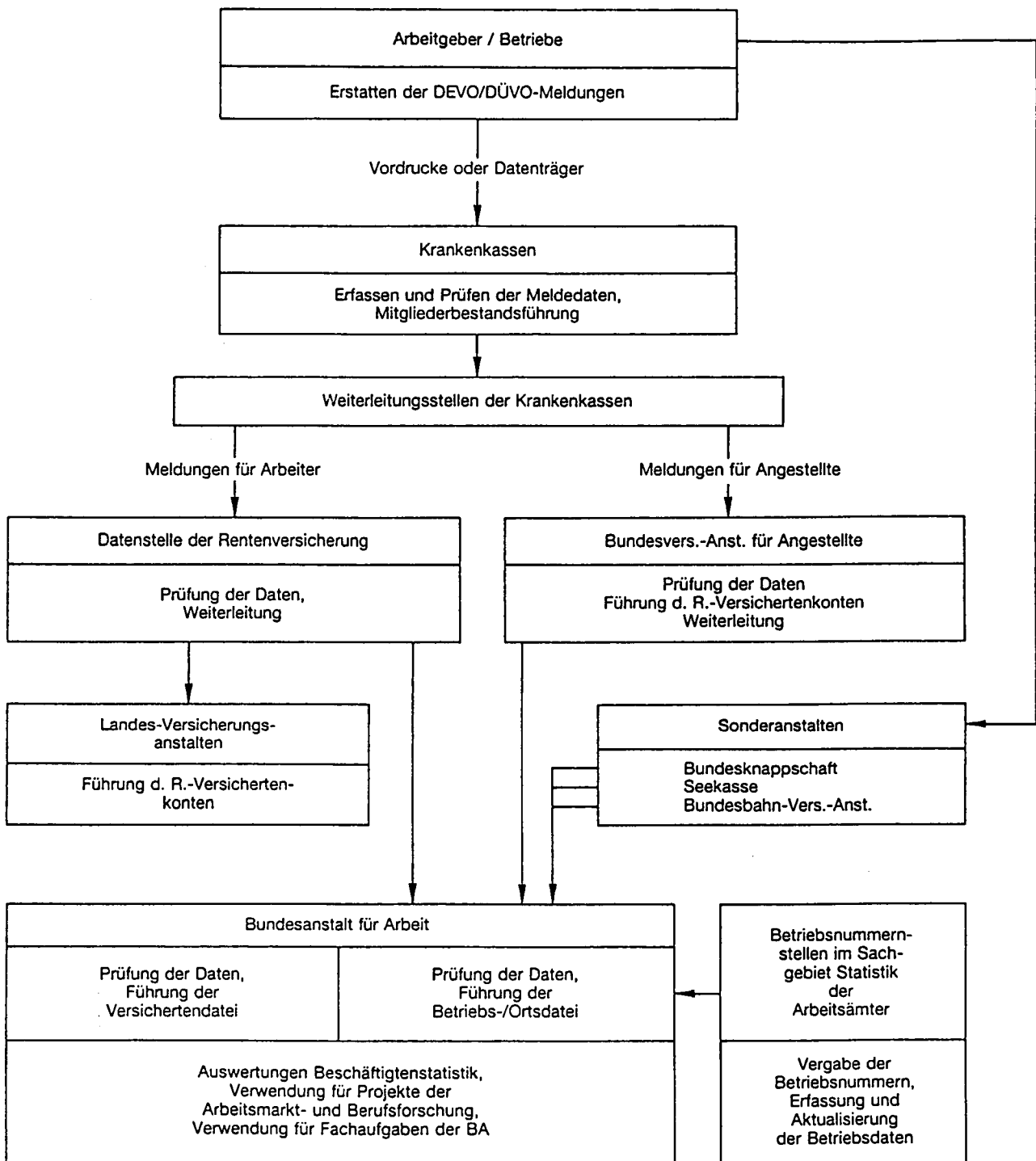
Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Bei jeder Auszählung erfolgt die maschinelle Abfrage eines jeden Versichertenkontos danach, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar (Stichtagsmaterial).

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszählungszeitpunkt ist ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsi-

5) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Herberger L., B. Becker: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus, in: WiSta 4/1983, S. 290 ff. sowie Herberger, L., H.-L. Mayer: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung, in: Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

Schaubild a

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur
Bundesanstalt für Arbeit



Quelle: Bundesanstalt für Arbeit

stente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen (siehe Ausführungen zum Jahreszeitraummaterial). Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten - der seine Arbeitsstelle gewechselt hat - zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Das Vierteljahresmaterial liegt seit 30.6.1974 vor.

Beim Jahreszeitraummaterial wird dagegen ausschließlich auf Jahresmeldungen, Abmeldungen und Unterbrechungsmeldungen mit den zusätzlichen Informationen über Beginn und Beendigung der Beschäftigung (von ... bis ... Datum) sowie über das seit Jahresbeginn bzw. seit Beschäftigungsbeginn bis zum Meldedatum gezahlte beitragspflichtige Bruttoentgelt eines Kalenderjahres zurückgegriffen. Beim Jahreszeitraummaterial wird im Gegensatz zum Stichtagsmaterial als Beobachtungseinheit nicht die beschäftigte Person, sondern der Beschäftigungsfall verwendet. Soweit im Verlaufe eines Jahres eine Person mehrere zeitlich aufeinander folgende - ggf. auch mit zwischenzeitlichen Phasen der Nichtbeschäftigung - oder mehrere zeitlich parallele sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse hatte, ist diese Person mit der entsprechenden Anzahl der Beschäftigungsfälle mehrfach im Material enthalten. Mit der Erstellung des Jahreszeitraummaterials muß so lange gewartet werden, bis grundsätzlich alle Meldungen des betreffenden Jahres, insbesondere die Jahresmeldungen, bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sind. Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial etwa 2 Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum sind rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen. Das Jahreszeitraummaterial liegt seit 1975 vor.

1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Die in der Beschäftigtenstatistik auswertbaren Merkmale können überwiegend aus den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden. Dabei sind die Tatbestände Geburtsdatum und Geschlecht Bestandteil der persönlichen Versicherungsnummer. Grundsätzlich sind alle Merkmale in allen Meldungen enthalten. Eine Ausnahme bilden jedoch die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende der Beschäftigung", die nur in den Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen und Jahresmeldungen angezeigt werden.

Die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles erfolgt mit Hilfe der sogenannten Betriebsdatei. Die Bundesanstalt für Arbeit hat zur Ergänzung der aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik eine Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirk). Um die Postorte zu entschlüsseln und auf die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Auswertung der Beschäftigtenstatistik nach wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich.

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen somit zur Verfügung (vgl. auch Abschnitt 2):

a) beim Stichtagsmaterial

Träger der Rentenversicherung (zur Unterscheidung der Arbeiter und Angestellten)
Geburtsjahr/Altersjahr
Geschlecht
Wirtschaftszweig
Arbeitsort
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
Stellung im Beruf
Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung
Erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluß
Staatsangehörigkeit

b) zusätzlich beim Jahreszeitraummaterial

Beginn und Ende der Beschäftigung, auf die sich die jeweilige Meldung bezieht
Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Zu diesem Personenkreis zählen nach § 2 Abs. 1, 2. DEVO alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig

zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungs-gesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, daß in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) erfaßt werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen die Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten ⁶⁾⁷⁾.

Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁸⁾, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als:

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Beschäftigungen versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren.)
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder regelmäßig wiederkehrend ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978: unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat die nachfolgend genannten Beträge nicht übersteigt.

In den Jahren 1977 bis 1992 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen außerhalb / innerhalb des Bergbaus	
1.1.1978-31.12.1984	390	390
1.1.1985-31.12.1985	400	400
1.1.1986-31.12.1986	410	410
1.1.1987-31.12.1987	430	430
1.1.1988-31.12.1988	440	440
1.1.1989-31.12.1989	450	450
1.1.1990-31.12.1990	470	470
1.1.1991-31.12.1991	480	480
1.1.1992-31.12.1992	500	500

6) Siehe auch Fußnote 2.

7) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845 ff.) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

8) Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von 20 oder mehr Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird im allgemeinen vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund steht. In solchen Fällen besteht daher zunächst die Vermutung der Versicherungspflicht.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Arbeiter/Angestellte

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach dem Verhältnis der vertraglich vereinbarten zur betriebsüblichen Arbeitszeit. Die Arbeitgeber melden folgende Kategorien:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden (vor dem 1.1.1988: weniger als 19 Stunden) und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr (vor dem 1.1.1988: 19 Stunden und mehr), jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Arbeiter- oder Angestelltenverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung, aber wegen ihrer Berufspraxis als solche beschäftigt und entlohnt werden. In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister und Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister und Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigten.

Alter

Bei der Darstellung des Merkmals Alter im Rahmen dieser Veröffentlichung ist zu beachten, daß das Alter nach der sogenannten "Geburtsjahresmethode" errechnet wurde, d.h. das Alter (in Jahren) wird als rechnerische Differenz zwischen dem Berichtsjahr und dem Geburtsjahr ermittelt.

Die Berechnung des Alters nach diesem Verfahren ist erforderlich, da aus dem Zeitraummaterial kein genaues Geburtsdatum zur Verfügung steht. Die Altersberechnung nach der Geburtsjahresmethode folgt aber auch der rein praktischen Überlegung, daß

es sich um ein Zeitraummaterial handelt und damit für eine Person, deren Geburtstag (Altersjahreswechsel) in den Zeitraum eines Beschäftigtenfalles fällt, bei anderer Altersberechnung Zuordnungsprobleme bezüglich des Alters entstehen würden.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Verschlüsselung der ausgeübten Tätigkeit erfolgt nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesanstalt für Arbeit. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen basieren auf der Klassifizierung der Berufe - Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbezeichnungen, Ausgabe 1975.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte allgemeine Schulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule oder wissenschaftlichen Hochschule gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Ab-

solventen mit einem Abschußzeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschußzeugnis der Fachoberschulen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschuß einer Berufsfach- oder Fachschule, der Abschuß einer Fachhochschule oder wissenschaftlichen Hochschule angesehen:

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschuß der Fachschulreife. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre.
- Fachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschuß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für

den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.

- Wissenschaftliche Hochschule: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweiges wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. Dabei ist der wirtschaftliche Schwerpunkt grundsätzlich nach der Wertschöpfung zu bestimmen. Nur in Fällen, in denen dies nicht möglich ist, ist hilfsweise die Zahl der Beschäftigten heranzuziehen.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt in dieser Veröffentlichung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden am Arbeitsort nachgewiesen, d.h. die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Den Ergebnissen für 1989 liegt der Gebietsstand vom 1.1.1990, den Ergebnissen für 1990 der vom 1.1.1991 zugrunde.

Bruttoarbeitsentgelt

Unter E n t g e l t wird das B r u t t o - a r b e i t s e n t g e l t bis zur Höhe der Beitragsbemessungsgrenze verstanden, für das (entsprechend der jeweils gültigen Beitragssätze für die einzelnen Sozialversicherungsträger) Sozialversicherungsbeiträge abzuführen sind. Die B e i t r a g s b e m e s s u n g s g r e n z e begrenzt das bei der Beitragsberechnung zu berücksichtigende Entgelt der Arbeitnehmer nach oben. Die Beitragsbemessungsgrenzen werden jährlich an die Entwicklung der Löhne und Gehälter angepaßt. Seit 1977 entwickelte sich die jährliche Beitragsbemessungsgrenze wie folgt:

Jahr	Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten	Knappschaftliche Rentenversicherung
	DM	
1977	40 800	50 400
1978	44 400	55 200
1979	48 000	57 600
1980	50 400	61 200
1981	52 800	64 800
1982	56 400	69 600
1983	60 000	73 200
1984	62 400	76 800
1985	64 800	80 400
1986	67 200	82 800
1987	68 400	85 200
1988	72 000	87 600
1989	73 200	90 000
1990	75 600	93 600

Die Begrenzung des Entgelts hat Bedeutung für die Aussagekraft der Ergebnisse. So muß man berücksichtigen, daß bei Personen mit einem Entgelt, das über der Beitragsbemessungsgrenze liegt, i.d.R. nur das Einkommen bis zur Beitragsbemessungsgrenze als Bruttoarbeitsentgelt berücksichtigt und in die Entgeltgesamtsomme einbezogen wird. Mit anderen Worten, alle zu diesem Kreis gehörenden Personen sind für 1989 (1990) mit dem gleichen Entgelt von 73 200 (75 600) DM (Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten) bzw. 90 000 (93 600) DM (Knappschaftliche Rentenversicherung) in die Ermittlung des Durchschnittseinkommens (arithmetisches Mittel) eingegangen.

Seit 1984 wird bei den Personen, deren Entgelt nur zeitweise (z.B. bei Zahlung des 13. Gehaltes) über der Beitragsbemessungsgrenze liegt, der die Beitragsbemessungsgrenze übersteigende Entgeltbetrag auf die übrige Zeit des Jahres umgelegt. Dadurch fällt ein größerer Teil des Bruttojahresentgelts unter die Beitragspflicht.

Beschäftigungsdauer

Die B e s c h ä f t i g u n g s d a u e r für eine Person richtet sich nicht nach den tatsächlich geleisteten Arbeitstagen, sondern nach der Dauer des sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisses. Die Beschäftigungsdauer erstreckt sich damit auch auf Tage, an denen in der Regel nicht gearbeitet wird, wie zum Beispiel Samstage, Sonntage, Feiertage. Das Arbeitsverhältnis gilt auch weiterhin als bestehend, wenn Beschäftigte zum Beispiel erkrankt oder in Urlaub sind. Bei Berechnungen des in einem bestimmten Jahr tatsächlich geleisteten Arbeitsvolumens muß deswegen berücksichtigt werden, daß die Beschäftigungsdauer in der Beschäftigtenstatistik die Gesamtzeit erfaßt, über die sich das versicherungspflichtige Arbeitsverhältnis erstreckt.

Beschäftigungsfälle und Personen

B e s c h ä f t i g u n g s f ä l l e sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die beschäftigenden Betriebe an die Träger der Sozialversicherung melden. Eine P e r s o n kann für einen bestimmten Zeitraum mehrere zeitlich aufeinanderfolgende Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) aufweisen aber auch mehrere gleichzeitig bestehende Beschäftigungsverhältnisse (bei unterschiedlichen Arbeitgebern) haben. Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hatte (z.B. verschiedene Beschäftigungsverhältnisse nacheinander), wird sie bei Personenauswertungen (= Zahl der insgesamt im Jahre X beschäftigten Personen) nur einmal gezählt.

Die Begriffe "(sozialversicherungspflichtig) B e s c h ä f t i g t e", "(sozialversicherungspflichtig beschäftigte) Arbeitnehmer", "(sozialversicherungspflichtig beschäftigte) Arbeiter und Angestellte" und "Personen" werden im folgenden synonym verwandt. Das gleiche gilt für die Begriffe "(beitragspflichtiges) Bruttoarbeitsentgelt" und "Entgelt".

3 Auswertungsprobleme und -möglichkeiten des Jahreszeitraummaterials im Vergleich zu Stichtagsauswertungen

Wie die folgende Übersicht zeigt, ist im Rahmen des Jahreszeitraummaterials sowohl eine Auswertung nach Beschäftigungsfällen (Fallkon-

zept) als auch nach Personen (Personenkonzept) möglich, und zwar für einen Stichtag oder einen Zeitraum innerhalb eines Kalenderjahres. Für Auswertungen von stichtags-(S) und zeitraumbezogenen (Z) Daten für beschäftigte Personen (P) und Beschäftigungsfälle (F) gelten unter der Annahme, daß eine Reihe von Personen im Zeitablauf das Arbeitsverhältnis wechselt und daß Personen gleichzeitig mehrere Arbeitsverhältnisse haben, folgende Beziehungen:

$$\begin{aligned}\sum P_S &< \sum P_Z \\ \sum P_S &< \sum F_S \\ \sum P_Z &< \sum F_Z\end{aligned}$$

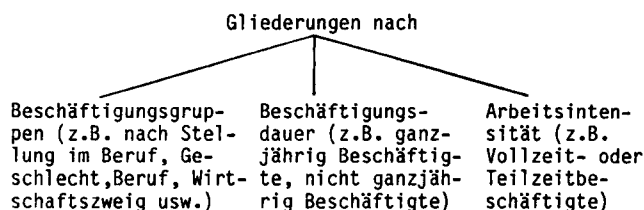
Die im Vergleich zu Stichtagsauswertungen wesentlich höhere Zahl der in einem Jahreszeitraum - ganzjährig oder vorübergehend - beschäftigten Personen ($\sum P_S < \sum P_Z$) erklärt sich durch die Zahl der unterjährigen Zugänge (aus dem Bildungssystem, aus Arbeitslosigkeit, nach erfolgter Unterbrechung wegen Heirat und/oder Mutterschaft etc.) und Abgänge (wegen Frühinvalidität, Ruhestand, Eheschließung und/oder Mutterschaft, Arbeitslosigkeit etc.) aus sozialversicherungspflichtiger Tätigkeit. Während die Abgänge, die vor einer bestimmten Stichtagsauszählung liegen, den Bestand der Personen am Stichtag entsprechend reduzieren, vermindern Abgänge im Bezugszeitraum die Zahl der in diesem Bezugszeitraum überhaupt beschäftigten Personen nicht.

Für viele Fragestellungen aus dem Bereich der Erwerbstätigkeits- und Entgeltstatistik eignen sich Auswertungen nach dem Personenkonzept. Bei Personen mit mehr als einem Beschäftigungsfall im Jahr ist zu beachten, daß nur wenige Merkmale im Jahresverlauf konstant sind (z.B. Geschlecht, Geburtsjahr), während andere veränderlich (z.B. Wirtschaftszweig, Beruf, Arbeitsort) bzw. summierbar (Entgelt, Beschäftigungsdauer) sind (siehe Übersicht).

Bei Auswertungen der entsprechenden Daten von Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen pro Jahr nach im Jahresverlauf veränderlichen Merkmalen könnte deswegen zum Beispiel eine schwerpunktmäßige Zuordnung der Person vorgenommen werden. So kann eine Person dem Wirtschaftszweig, dem Beruf oder dem Arbeitsort zugeordnet werden, auf den der von der Beschäftigungsdauer her längste Beschäftigungsfall fällt.

Es ist auch denkbar, nach anderen Kriterien zuzuordnen, zum Beispiel nach dem Beschäftigungsfall mit dem höchsten Entgelt oder nach dem zeitlich ersten, letzten etc.

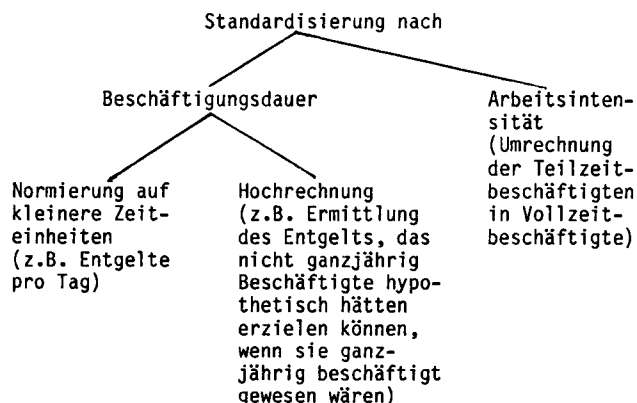
Für bestimmte Untersuchungszwecke ist es angebracht, durch Typisierung bzw. Standardisierungen relativ homogene Gruppen zu bilden. Da zum Beispiel die Höhe des Entgelts einerseits von bestimmten sozialen Merkmalen, wie Geschlecht, Stellung im Beruf usw., andererseits von der Beschäftigungsdauer und Arbeitsintensität (gemessen an Voll- bzw. Teilzeitarbeit) abhängig ist, sollte man bei Analysen der Entgeltstruktur eine Gliederung nach bestimmten Beschäftigtengruppen und Merkmalen vornehmen (denkbar sind z.B.):



Den vorgenannten Ausführungen folgend werden in dieser Veröffentlichung Einkommensdaten nur für die Masse der ganzjährig Vollzeitbeschäftigten mit einem Beschäftigungsfall ohne Beschäftigte in beruflicher Ausbildung und ohne Beschäftigte ohne Entgelt nachgewiesen.

Zum Teil empfiehlt es sich, bei der Bildung von Durchschnittsentgelten bestimmte Standardisierungen vorzunehmen. So ist zum Beispiel vor allem bei nicht ganzjährig Beschäftigten die Berechnung von Entgelten pro Beschäftigungstag sinnvoll. Multipliziert man das Ergebnis mit der Anzahl von Tagen im Jahr (üblicherweise 365; im Jahreszeitraummaterial des Statistischen Bundesamtes werden jedoch zur Erleichterung der Berechnungen die Monate mit jeweils 30 Tagen und damit das Jahr mit 360 Tagen angesetzt), so erhält man das hypothetisch zu erwartende Entgelt im Jahr, wenn alle im Jahreszeitraum beschäftigten Personen ganzjährig beschäftigt gewesen wären.

Eine weitere Möglichkeit der Standardisierung ist die Berücksichtigung der Arbeitsintensität, indem man Teilzeitbeschäftigte in Vollzeitbeschäftigte umrechnet.



Grundsätzlich sind im Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik in zeitlicher Hinsicht Zeitpunkt-, Zeitraum- und Durchschnittsbetrachtungen möglich.

Bei der Jahresdurchschnittsbildung werden Zeitpunkt- und Jahreszeitraumbetrachtung miteinander verbunden. Der ideale Jahresdurchschnitt ist der Durchschnitt von Angaben für alle Tage eines Jahres.

Formal stellt sich das Problem wie folgt dar:

Bei der Berechnung von Durchschnittsentgelten DE (je Fall bzw. Person) in der Jahreszeitraumbetrachtung Z, also DE (Z), würde man die

Summe der im Jahr erzielten Entgelte $\sum E$ durch alle im Jahresverlauf beschäftigten Fälle $\sum F (Z)$ oder Personen $\sum P (Z)$ (ob ganzjährig oder nur einen Tag tätig) dividieren:

$$(1) DE (Z) = \frac{\sum E}{\sum F (Z) \text{ bzw. } \sum P (Z)}$$

Das Durchschnittsentgelt DE (D) bei der Jahresdurchschnittsbetrachtung erhält man dagegen durch die Division von E mit den im Jahresdurchschnitt D beschäftigten Fällen F (D) bzw. Personen P (D):

$$(2) DE (D) = \frac{\sum E}{F (D) \text{ bzw. } P (D)}$$

Die jahresdurchschnittlich beschäftigten Fälle F (D) bzw. Personen P (D) erhält man, indem man für jeden Stichtag T_i (wobei $i = 1, 2, \dots, 365$) im Jahr die Anzahl der Beschäftigungsfälle F_i bzw. Personen P_i feststellt, addiert und durch die Anzahl der Stichtage dividiert, also

$$(3) F (D) \text{ bzw. } P (D) = \frac{\sum_{i=1}^{365} F_i \text{ bzw. } \sum_{i=1}^{365} P_i}{\sum_{i=1}^{365} T_i}$$

Übersicht: Die Merkmale der Beschäftigtenstatistik in Abhängigkeit von den Auszähleinheiten und der Berichtsperiode

Merkmale	Auszähleinheit		
	Person		Beschäftigungsfall
	Auswertung		
	Stichtag 1)	Jahreszeitraum	
1 Merkmale mit unveränderlichen Merkmalsausprägungen Geschlecht Geburtsjahr	Darstellung vierteljährlicher Bestandszahlen für Personen	Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen	
2 Merkmale mit veränderlichen Merkmalsausprägungen (variable Merkmale) Staatsangehörigkeit Stellung im Beruf Ausbildung Beruf Wirtschaftszweig Rentenversicherungsträger Arbeitsort/Gemeinde Abgabegrund der Meldung	Darstellung vierteljährlicher Bestandszahlen für Personen nach für den Stichtag feststehenden Merkmalen	Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen; bei Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen im Berichtsjahr kombinierte Darstellung für mehrere Beschäftigungsfälle je Person 2) oder schwerpunktmäßige Zuordnung je variablem Merkmal	
3 Merkmale mit summierbaren Merkmalsausprägungen Beschäftigungszeit (nach Beginn und Ende der Beschäftigung), Bruttoarbeitsentgelt		Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen nach Gesamtbeschäftigungszeit und -entgelt (ggf. Summe aus mehreren Fällen)	

1) Stichtagsauswertungen werden z.Z. nur aus dem aktuellen Vierteljahresstichtagsmaterial vorgenommen.

2) Dies gilt z.B. auch für die Darstellung nach Entgeltgruppen (siehe ansonsten Gruppe 3 der Merkmale in der Vorspalte).

Die Berechnung nach der Formel 3 ist sehr aufwendig. Da die Summe aller Fälle bzw. Personen an den Stichtagen im Jahr identisch ist mit der Summe der von allen Beschäftigungsfällen bzw. von allen Personen geleisteten Beschäftigungstage im Jahr, erhält man das gleiche Ergebnis auch, wenn man die Beschäftigungstage aller Fälle $\sum T (F)$ bzw. aller Personen $\sum T (P)$ durch 365 dividiert:

$$(4) F (D) \text{ bzw. } P (D) = \frac{\sum T (F) \text{ bzw. } \sum T (P)}{365}$$

Gilt die Annahme, daß eine Person nicht gleichzeitig mehrere Beschäftigungsfälle hat, ist die Zahl der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsfälle identisch mit der der jahresdurchschnittlich beschäftigten Personen:

$$(5) F (D) = P (D)$$

Tatsächlich gab es in den letzten Jahren an ausgewählten Stichtagen jeweils fast 30 000 Personen, die gleichzeitig mehr als einen Beschäftigungsfall aufwiesen. Diese Anzahl ist jedoch mit einem Anteil von etwa 0,1 % an allen Personen sehr gering. In diesem Fall gilt dann:

$$(6) F (D) = P' (D) \geq P (D),$$

wobei $P' (D)$ die Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Personen unter Einschuß der gleichzeitigen Beschäftigungsfälle ist.

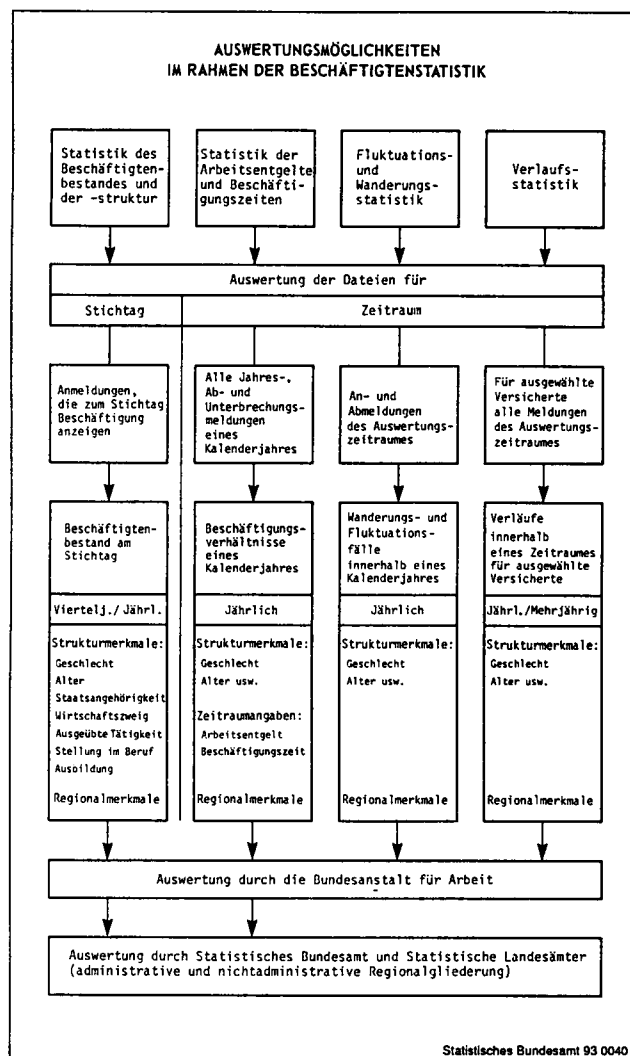
Vom erwerbsstatistischen Standpunkt betrachtet ist $P' (D)$ exakter als $P (D)$, denn bei $P (D)$ müssen zum Beispiel die Entgelte von gleichzeitigen Beschäftigungsfällen sektoral und regional schwerpunktmäßig einem (z.B. dem längsten) Beschäftigungsfall zugewiesen werden, während bei $P' (D)$ die gleichzeitigen Beschäftigungsfälle exakt sektoral und regional zugeordnet werden.

Zur Zeit wird - zusammen mit den Statistischen Landesämtern - ein gemeinsames Tabellenprogramm erarbeitet, in dem die Daten des Jahreszeitraummaterials auch auf Länder- und zum Teil auf Kreisebene dargestellt werden. In diesem Tabellenprogramm wird dem Problem der regionalen Zuordnung von Personen, die im Jahresverlauf Beschäftigungsfälle in unterschiedlichen Regionen haben, insbesondere durch zwei alternative Konzepte Rechnung getragen: Zum einen werden jahresdurchschnittliche Personen dargestellt. Bei diesem Konzept werden alle ganzjährig beschäftigten Fälle als

eine Person gezählt; alle nicht ganzjährig beschäftigten Fälle werden zu ganzjährig beschäftigten Personen aggregiert. Das zweite Konzept stellt nur die Personen dar, die nur einen Beschäftigungsfall im Jahr haben. Damit wird das Problem der regionalen und sektoralen Zuordnung von Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen ausgeklammert, ohne daß die Anzahl der Personen (im Vergleich zu den ganzjährig Beschäftigten mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen) in nennenswertem Umfang sinkt.

Das bisherige Auswertungsprogramm der Beschäftigtenstatistik wird - wie die methodischen Erläuterungen bereits gezeigt haben - durch die Analyse des Jahreszeitraummaterials wesentlich erweitert (siehe Schaubild b). Durch die Information über den Beschäftigungsverlauf innerhalb eines Jahres kann neben den bisherigen Stichtagsergebnissen über demographische und erwerbsstatistische Merkmale zusätzlich untersucht werden:

Schaubild b



- wie viele Personen im Jahresverlauf überhaupt beschäftigt waren (Personenkonzept),
- welche typischen Wanderungs- und Fluktuationsfälle innerhalb des Berichtsjahres auftraten (Personenkonzept und Kombinationsgliederung) und
- ob sich über mehrere Jahre hinweg typische Beschäftigungstrends erkennen lassen (Personen- und Fallkonzept).

Die Angaben über die Entgelte werden u.a. ausgewertet

- für die Berechnung der Lohn- und Gehaltssumme in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Fallkonzept),

- für die jährliche Fortschreibung der allgemeinen Bemessungsgrundlage in der Rentenversicherung (Personenkonzept) sowie
- für die Aufstellung von Verdienstschichtungen (Personenkonzept).

Die Angaben über die Beschäftigungsdauer werden u.a.

- für die Ermittlung des Durchschnittsentgelts je Person bzw. Beschäftigungsfall sowie
- für die Berechnung des jährlichen Gesamtarbeitsvolumens und damit als Grundlage für die Schätzung von Produktivitätsziffern

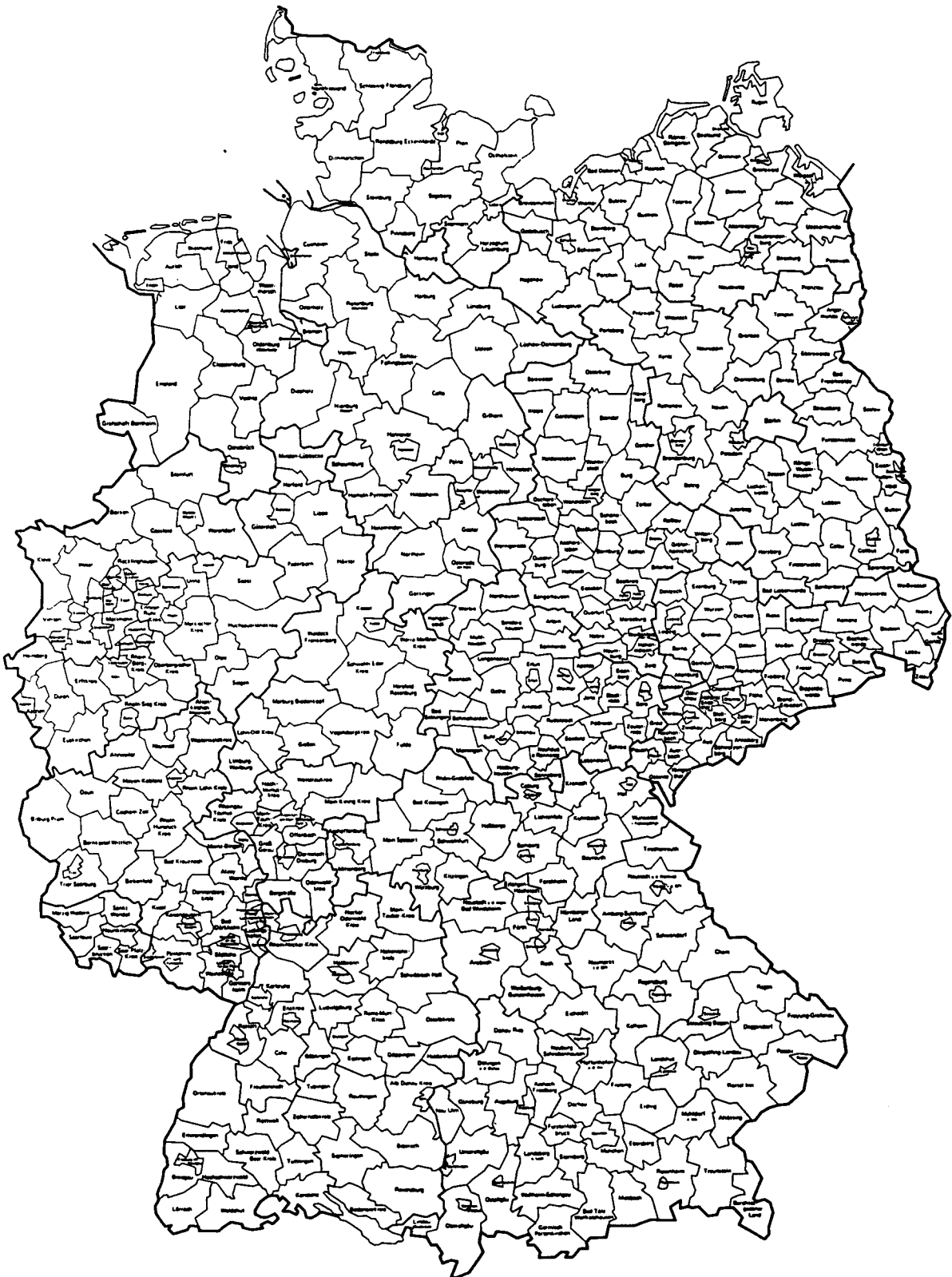
benötigt.⁹⁾

9) Siehe z.B. Becker, B./Schoer, K.: "Entwicklung der Erwerbstätigkeit 1979 bis zum ersten Halbjahr 1985" in WiSta 9/1985, S. 737 ff.

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Kreisgrenzenkarte

Stand: 3.10.1990









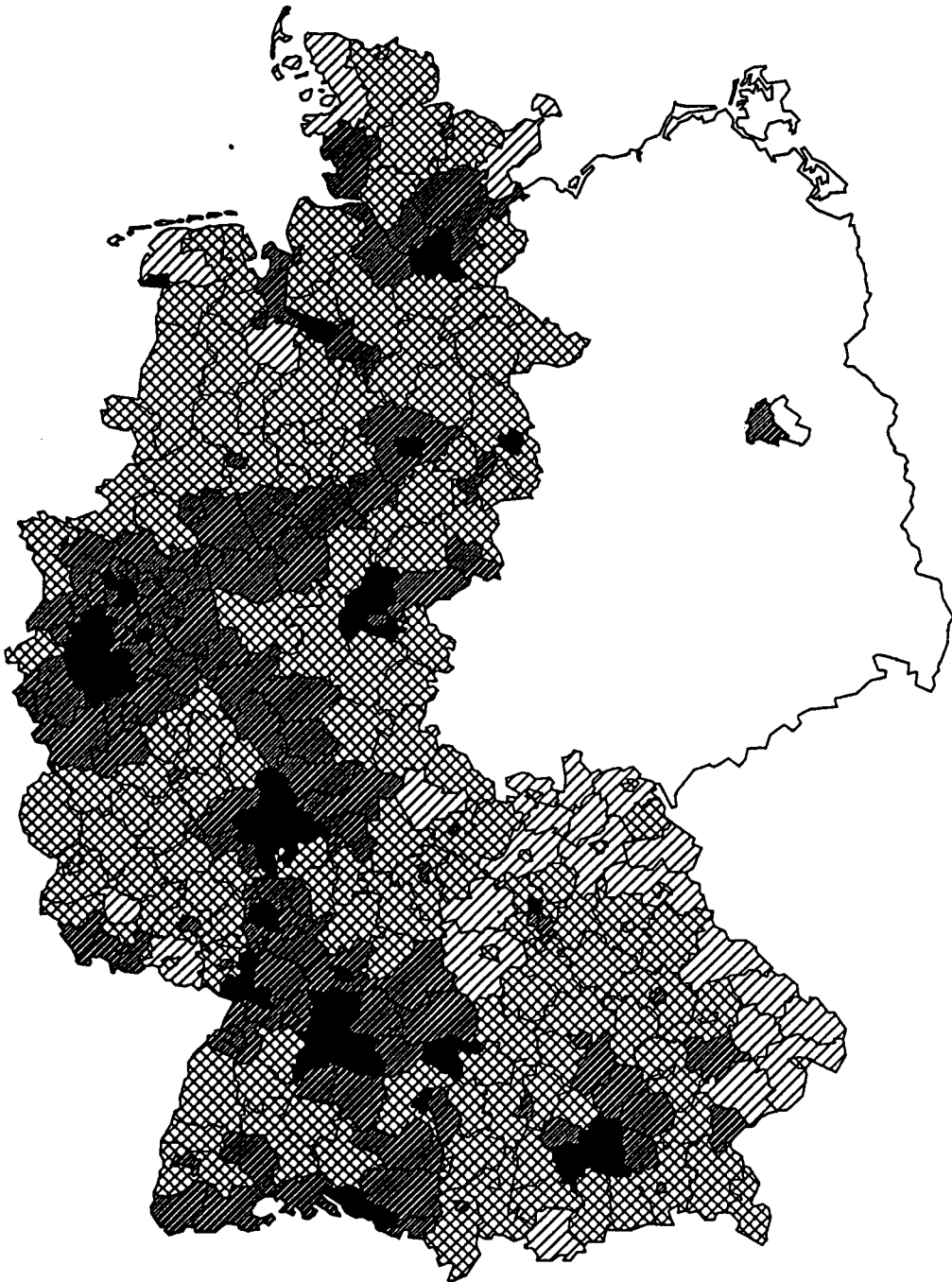
Bearbeitung und Druck
Bundesforschungsanstalt für Landeskunde und Raumordnung

Statistisches Bundesamt 93 0103

**DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOJAHRESENTGELT
DER GANZJÄHRIG VOLLZEITBESCHÄFTIGTEN PERSONEN 1990 NACH KREISEN**

Einkommensklassen
von ... bis unter ... Tausend DM

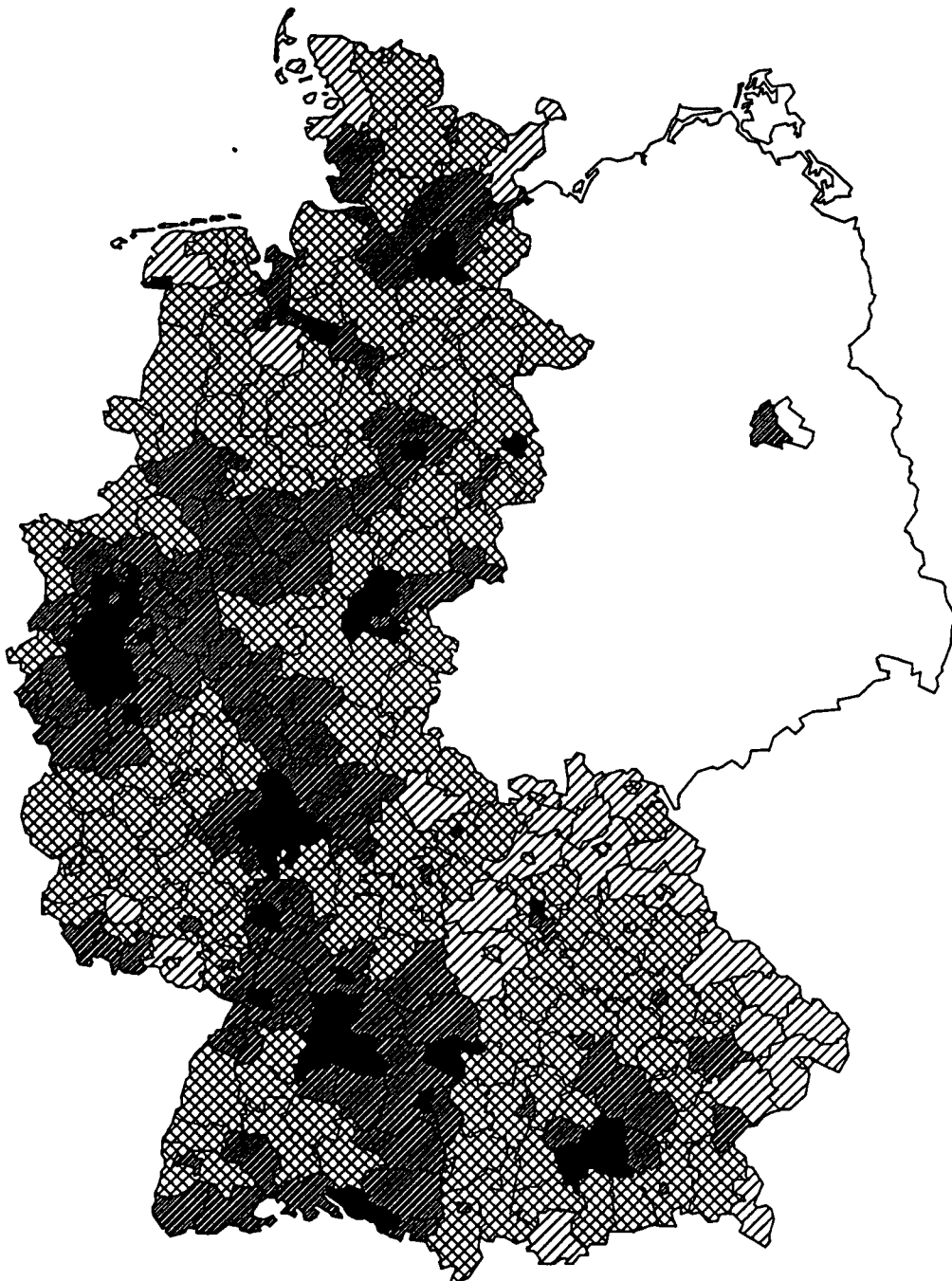
-  keine Einkommensangabe
-  unter 35
-  35 – 40
-  40 – 45
-  45 – 50
-  50 und mehr



**DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOJAHRESENTGELT
DER GANZJÄHRIG VOLLZEITBESCHÄFTIGTEN
DEUTSCHEN PERSONEN 1990 NACH KREISEN**







Einkommensklassen
von ... bis unter ... Tausend DM

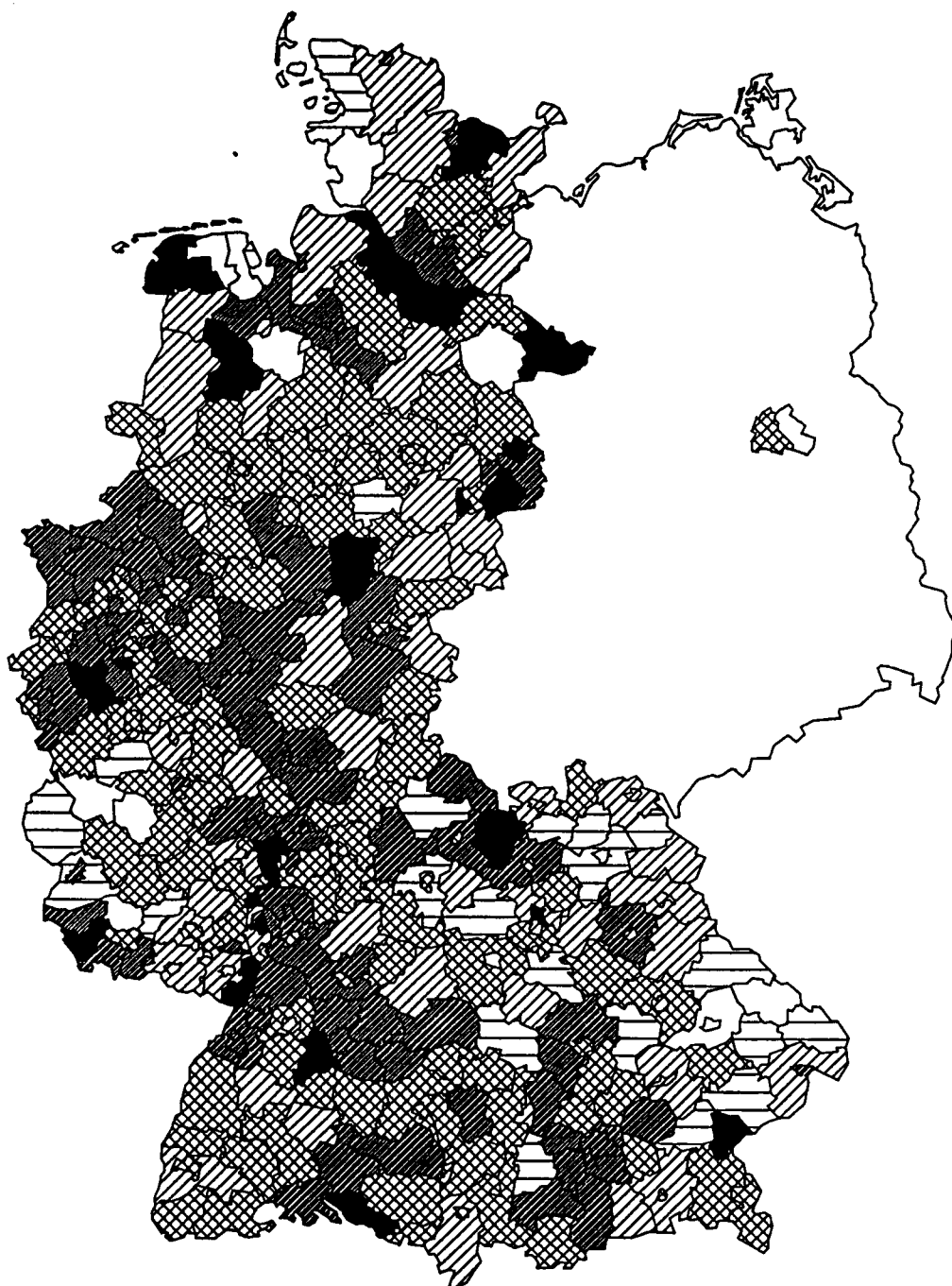
- keine Einkommensangabe
- unter 35
- 35 – 40
- 40 – 45
- 45 – 50
- 50 und mehr



**DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOJAHRESENTGELT
DER GANZJÄHRIG VOLLZEITBESCHÄFTIGTEN
AUSLÄNDISCHEN PERSONEN 1990 NACH KREISEN**

Einkommensklassen
von ... bis unter ... Tausend DM

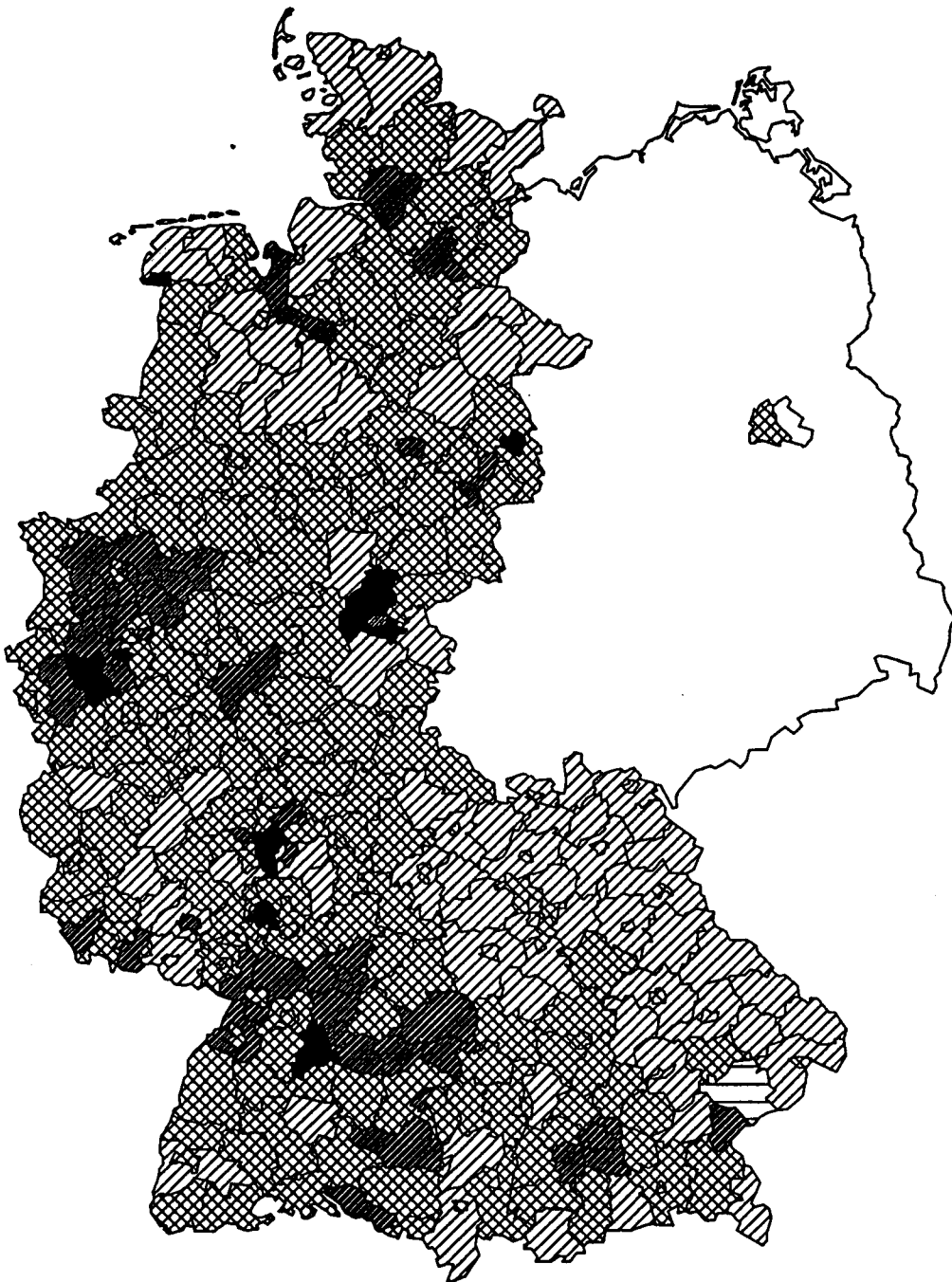
-  keine Einkommensangabe
-  unter 35
-  35 – 40
-  40 – 45
-  45 – 50
-  50 und mehr



**DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOJAHRESENTGELT
DER GANZJÄHRIG VOLLZEITBESCHÄFTIGTEN ARBEITER 1990 NACH KREISEN**







Einkommensklassen
von ... bis unter ... Tausend DM

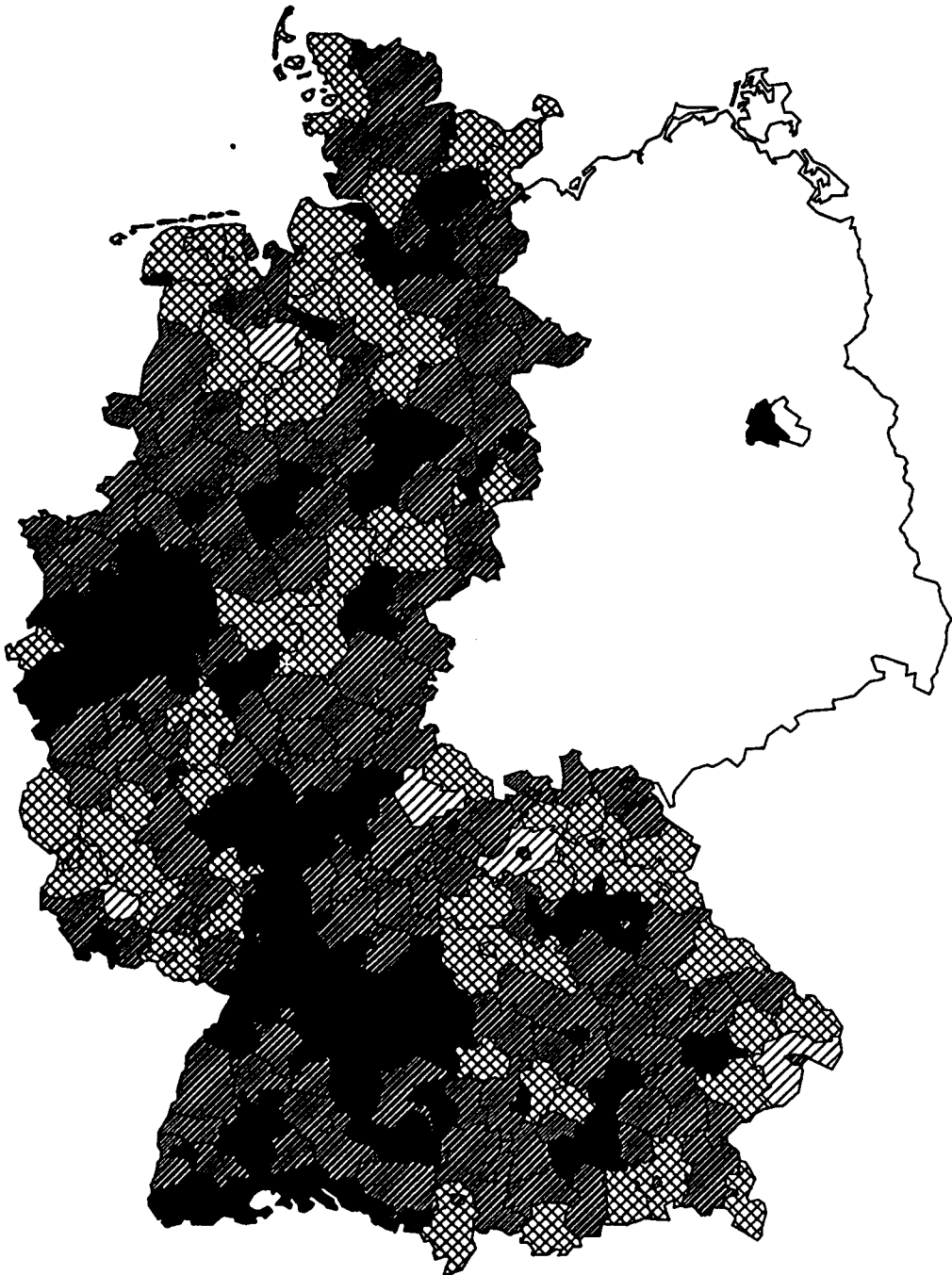
- keine Einkommensangabe
- unter 35
- 35 – 40
- 40 – 45
- 45 – 50
- 50 und mehr



**DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOJAHRESENTGELT
DER GANZJÄHRIG VOLLZEITBESCHÄFTIGTEN ANGESTELLTEN 1990 NACH KREISEN**

Einkommensklassen
von ... bis unter ... Tausend DM

-  keine Einkommensangabe
-  unter 35
-  35 – 40
-  40 – 45
-  45 – 50
-  50 und mehr



Ergebnisse für 1989

1 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE PERSONEN 1989 NACH ALTERSGRUPPEN

1000

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	GE- SCHLECHT	BESCHAEF- TIGUNGS- FAELLE	PERSONEN	DAVON MIT ... BESCHAEFTIGUNGSFAELLEN			FAELLE JE PERSON
				1	2	3 UND MEHR	
UNTER 20	M	982.1	830.3	716.0	86.7	25.6	1.2
	W	833.7	692.6	576.8	95.8	20.0	1.2
	Z	1815.8	1522.9	1292.8	184.5	45.6	1.2
20 - 25	M	2446.5	1837.2	1383.8	343.8	109.6	1.3
	W	2364.5	1834.1	1411.9	340.0	82.2	1.3
	Z	4811.0	3671.3	2795.7	683.8	191.8	1.3
25 - 30	M	2497.6	1991.1	1607.1	300.5	83.5	1.3
	W	1947.0	1608.4	1339.9	218.9	49.6	1.2
	Z	4444.6	3599.5	2947.0	519.4	133.1	1.2
30 - 35	M	2120.9	1768.8	1490.9	221.2	56.7	1.2
	W	1351.5	1147.6	993.1	127.8	26.7	1.2
	Z	3472.4	2916.4	2484.0	349.0	83.4	1.2
35 - 40	M	1814.4	1556.0	1352.9	168.5	34.6	1.2
	W	1196.5	1032.6	914.8	95.2	22.6	1.2
	Z	3010.9	2588.6	2267.7	263.7	57.2	1.2
40 - 45	M	1559.3	1372.4	1223.9	123.2	25.3	1.1
	W	1046.0	901.6	803.7	77.3	20.6	1.2
	Z	2605.3	2274.0	2027.6	200.5	45.9	1.1
45 - 50	M	1785.7	1601.1	1450.2	126.6	24.3	1.1
	W	1185.9	1027.7	927.5	76.5	23.7	1.2
	Z	2971.6	2628.8	2377.7	203.1	48.0	1.1
50 - 55	M	1794.8	1608.0	1458.5	124.7	24.8	1.1
	W	1071.4	957.2	878.7	61.8	16.7	1.1
	Z	2866.2	2565.2	2337.2	186.5	41.5	1.1
55 - 60	M	1163.6	1039.0	936.7	86.5	15.8	1.1
	W	616.4	553.5	507.5	35.9	10.1	1.1
	Z	1780.0	1592.5	1444.2	122.4	25.9	1.1
60 - 65	M	425.7	381.8	348.3	27.5	6.0	1.1
	W	175.6	153.2	141.1	9.8	2.3	1.1
	Z	601.3	535.0	489.4	37.3	8.3	1.1
65 UND MEHR ...	M	70.9	55.5	44.2	9.4	1.9	1.3
	W	44.8	35.4	28.8	5.2	1.4	1.3
	Z	115.7	90.9	73.0	14.6	3.3	1.3
INSGESAMT ...	M	16661.5	14041.2	12012.5	1620.6	408.1	1.2
	W	11833.3	9943.9	8523.8	1144.2	275.9	1.2
	I	28494.8	23985.1	20536.3	2764.8	684.0	1.2

**2. BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1989
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF**

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	DAVON	
									AR- BEITER	ANGE- STELLTE
INSGESAMT										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	319.0	286.1	32.9	256.5	226.4	30.1	121.4	100.0	21.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	12924.9	9343.5	3581.4	11086.3	7863.0	3223.3	7884.1	5353.0	2531.1
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	526.9	343.8	183.1	470.1	302.5	167.6	371.3	230.2	141.1
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	10389.0	7279.1	3109.9	9032.6	6234.8	2797.8	6570.9	4369.3	2201.6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	733.3	396.2	337.1	650.4	345.2	305.2	509.7	265.6	244.1
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	494.3	382.7	111.6	423.6	323.6	100.0	299.0	220.2	78.8
22	GEW.U.VERARB. V. STEINEN U.ERDEN, FEINKER., GLAS ...	393.6	300.6	93.0	339.3	256.2	83.1	235.4	170.5	64.9
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	789.6	631.3	158.2	690.5	546.2	144.3	507.1	389.5	117.6
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	3151.2	2185.7	965.5	2783.1	1908.2	874.9	2109.9	1408.8	701.1
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.) FEINMECH. EBM-W.	2178.7	1470.6	708.1	1894.5	1255.5	639.0	1368.3	860.0	508.3
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	998.2	766.6	231.6	866.6	657.0	209.6	621.0	455.6	165.4
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	674.2	523.7	150.5	579.4	445.5	133.9	396.2	294.1	102.1
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	976.0	621.7	354.3	805.2	497.4	307.8	524.3	305.0	219.3
3	BAUGEWERBE	2009.0	1720.6	288.4	1583.6	1325.7	257.9	941.9	753.5	188.4
30	BAUHAUPTGEWERBE	1382.5	1187.7	194.8	1069.9	897.1	172.8	631.4	504.7	126.7
31	AUSBAU- U. BAUHLFSGEW.	626.5	532.9	93.6	513.7	428.6	85.1	310.5	248.8	61.7
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5526.2	2237.1	3289.1	4464.9	1678.9	2786.0	2969.4	1037.8	1931.6
4	HANDEL	3939.8	1143.9	2795.9	3289.9	898.7	2391.2	2192.8	539.3	1653.5
40 - 1	GROSSHANDEL	1313.7	497.7	816.0	1113.4	394.5	718.9	767.4	241.7	525.7
42	HANDELSVERMITTLUNG	262.5	88.0	174.5	221.0	69.7	151.3	145.8	40.0	105.8
43	EINZELHANDEL	2363.6	558.2	1805.4	1955.5	434.5	1521.0	1279.6	257.6	1022.0
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	1586.4	1093.2	493.2	1175.0	780.2	394.8	776.6	498.5	278.1
50 0	EISENBAHNEN	144.7	127.2	17.5	122.6	106.5	16.1	97.4	85.2	12.2
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	417.5	306.7	110.8	251.3	188.7	62.6	159.7	118.7	41.0
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1024.2	659.3	364.9	801.1	485.0	316.1	519.5	294.6	224.9
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	9714.5	3568.0	6146.5	8169.8	2805.7	5364.1	5358.1	1579.7	3778.4
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1014.5	59.9	954.6	930.3	51.8	878.5	736.9	39.8	697.1
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	718.2	42.6	675.6	664.9	37.4	627.5	533.0	29.0	504.0
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	296.3	17.3	279.0	265.4	14.4	251.0	203.9	10.8	193.1
7	Dienstleistungen, A.N.G.	6306.2	2667.7	3638.5	5116.4	2036.1	3080.3	3085.2	1068.3	2016.9
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	1204.2	831.5	372.7	934.9	628.2	306.7	451.3	272.5	178.8
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ...	542.3	499.3	43.0	426.8	389.1	37.7	217.1	190.7	26.4
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	1218.3	316.5	901.8	1021.5	260.3	761.2	682.0	178.0	504.0
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWES.	1664.4	381.7	1282.7	1416.6	324.7	1091.9	939.5	218.8	720.7
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	1025.1	163.4	861.7	869.5	125.6	743.9	577.2	76.4	500.8
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	651.9	475.3	176.6	447.1	308.2	138.9	218.1	131.9	86.2
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	642.9	168.9	474.0	558.6	139.3	419.3	357.0	71.6	285.4
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	165.7	38.9	126.8	146.2	31.8	113.4	99.7	20.3	79.4
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	431.7	100.1	331.6	374.7	82.2	292.5	234.2	36.2	198.0
9	GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	1750.9	671.5	1079.4	1554.5	578.6	986.0	1179.0	400.0	779.0
90	GEBIETSKOERPERSONEN ...	1529.7	652.6	877.1	1368.4	563.5	804.9	1024.4	388.7	635.7
96	SOZIALVERSICHERUNG	221.2	18.9	202.3	196.1	15.0	181.1	154.6	11.3	143.3
-	OHNE ANGABE	10.2	4.6	5.6	7.6	3.8	3.8	3.7	1.6	2.1
INSGESAMT ...		28494.8	15439.3	13055.5	23985.1	12577.8	11407.3	16336.7	6072.1	8264.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMÄSSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LÄNGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL.

**2. BESCHAFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1989
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF**

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
MAENNLICH										
0	LAND- U.FORSTWIRTSCH., TIERH.U.UND FISCHEREI	227.5	213.3	14.2	179.9	166.8	13.1	84.3	74.1	10.2
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	9715.1	7582.3	2132.8	8319.8	6379.0	1940.8	6006.9	4412.7	1594.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	466.1	327.3	138.8	416.6	290.2	126.4	330.6	222.3	108.3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	7404.5	5560.3	1844.2	6467.7	4785.3	1682.4	4838.8	3449.0	1389.8
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	522.7	311.6	211.1	468.0	274.4	193.6	380.4	216.8	163.6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	336.4	270.4	66.0	288.9	229.0	59.9	211.4	162.6	48.8
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN, FEINKER., GLAS ...	311.6	294.5	57.1	266.2	215.4	50.8	183.2	141.7	41.5
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U.STAHLVERF.	677.2	574.5	102.7	592.1	498.1	94.0	436.3	358.6	77.7
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U.ADV.	2645.6	1999.8	645.8	2340.0	1747.9	592.1	1789.7	1297.2	492.5
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.) FEINMECH. EDM-W. ...	1393.6	935.0	458.6	1220.6	802.3	418.3	915.4	570.4	345.0
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	742.4	614.4	128.0	641.0	525.2	115.8	463.7	370.1	93.6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	246.0	177.1	68.9	212.6	151.0	61.6	155.4	106.3	49.1
28 - 9	NAHRUNGS- U.GENUSS- MITTELGEWERBE	529.0	423.0	106.0	438.3	342.0	96.3	303.3	226.3	78.0
3	BAUGEWERBE	1844.5	1694.7	149.8	1435.5	1303.5	132.0	837.5	741.4	96.1
30	BAUHAUPTGEWERBE	1297.9	1178.7	119.2	993.8	889.0	104.8	576.6	499.6	77.0
31	AUSSAU- U.BAUHILFSGEW.	546.6	516.0	30.6	441.7	414.5	27.2	260.9	241.8	19.1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2856.9	1667.4	1189.5	2317.9	1286.5	1031.4	1572.0	812.8	759.2
4	HANDEL	1777.1	799.3	977.8	1474.9	828.0	646.9	1006.6	386.0	620.6
40 - 1	GROSSHANDEL	845.1	395.3	449.8	711.7	313.1	398.6	502.6	198.7	303.9
42	HANDELSVERMITTLUNG	159.0	70.0	89.0	132.0	54.8	77.2	88.7	31.1	57.6
43	EINZELHANDEL	773.0	334.0	439.0	631.2	260.1	371.1	415.3	156.2	259.1
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	1079.8	868.1	211.7	843.0	658.5	184.5	565.4	426.8	138.6
50 0	EISENBAHNEN	133.2	123.5	9.7	112.5	103.6	8.9	90.0	83.3	6.7
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	144.6	131.3	13.2	115.5	104.1	11.4	75.4	67.1	8.3
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH.EISEN- BAHNEN U.BUNDESPOST)	802.1	613.3	188.8	615.0	450.8	164.2	400.0	276.4	123.6
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	3860.1	1798.0	2062.1	3222.1	1394.3	1827.8	2180.3	798.1	1382.2
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	486.1	28.7	457.4	450.2	25.8	424.4	368.1	20.8	347.3
60	KREDIT- U.FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	327.3	19.1	308.2	307.2	17.7	289.5	256.5	14.7	241.8
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	158.8	9.6	149.2	143.0	8.1	134.9	111.6	6.1	105.5
7	Dienstleistungen, A.N.G.	2267.7	1232.4	1035.3	1783.0	900.5	882.5	1074.8	482.5	612.3
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	427.3	328.4	98.9	323.2	242.5	80.7	149.2	98.3	50.9
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	129.0	117.0	12.0	93.9	83.3	10.6	43.2	35.6	7.6
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	473.1	139.7	333.4	393.5	115.2	278.3	271.0	79.9	191.1
71 0 - 1	GESUNDEITS- UND VETERINAERWESSEN	301.0	135.7	165.3	258.4	116.5	141.9	183.4	80.9	102.5
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	461.7	117.4	344.3	391.5	89.8	301.7	269.3	56.5	212.8
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN ...	475.6	394.2	81.4	322.5	253.2	69.3	158.7	111.3	47.4
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	219.7	66.5	153.2	190.3	53.2	137.1	124.6	23.1	101.5
80 0	DARUNTER: KIRCHEN,REL. U. WELT- ANSCH.VEREINIGUNGEN	49.5	11.7	37.8	44.1	9.9	34.2	31.8	5.6	26.2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	165.4	51.3	114.1	142.3	40.4	101.9	90.8	16.1	74.7
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	886.6	470.4	416.2	798.6	414.8	383.8	612.8	291.7	321.1
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	806.8	463.4	343.4	724.9	408.7	316.2	550.7	286.6	264.1
96	SOZIALVERSICHERUNG	79.8	7.0	72.8	73.7	6.1	67.6	62.1	5.1	57.0
-	OHNE ANGABE	1.9	0.8	1.1	1.5	0.6	0.9	0.7	0.3	0.4
	ZUSAMMEN ...	16661.6	11261.8	5399.7	14041.2	9227.2	4814.0	9844.2	6098.0	3746.2

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAETTIGUNGSFALL.

2. BESCHAFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1989
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		ZU- SAMMEN	DAVON	
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE
WEIBLICH										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	91.8	72.8	18.7	76.6	59.6	17.0	37.1	25.9	11.2
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3209.8	1761.2	1448.6	2766.5	1484.0	1282.5	1877.2	940.3	936.9
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	60.8	16.5	44.3	53.5	12.3	41.2	40.7	7.9	32.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2984.5	1718.8	1265.7	2564.9	1449.5	1115.4	1732.1	920.3	811.8
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	210.6	84.6	126.0	182.4	70.8	111.6	129.3	48.8	80.5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	157.9	112.3	45.6	134.7	94.6	40.1	87.6	57.6	30.0
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	82.0	46.1	35.9	73.1	40.8	32.3	52.2	28.8	23.4
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	112.3	56.8	55.5	98.4	48.1	50.3	70.8	30.9	39.9
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	505.6	185.9	319.7	443.1	160.3	282.8	320.2	111.6	208.6
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	785.1	535.6	249.5	673.9	453.2	220.7	452.9	289.6	163.3
25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	255.8	152.2	103.6	226.6	131.8	93.8	157.3	85.5	71.8
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	428.2	346.6	81.6	366.8	294.5	72.3	240.8	187.8	53.0
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	447.0	198.7	248.3	366.9	155.4	211.5	221.0	79.7	141.3
3	BAUGEWERBE	164.5	25.9	138.6	148.1	22.2	125.9	104.4	12.1	92.3
30	BAUHAUPTGEWERBE	84.6	9.0	75.6	75.1	8.1	68.0	54.8	5.1	49.7
31	AUSBAU- U. BAUHLFSGEW. ...	79.9	16.9	63.0	72.0	14.1	57.9	49.6	7.0	42.6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2669.3	569.7	2099.6	2147.0	392.4	1754.6	1397.4	225.0	1172.4
4	HANDEL	2162.7	344.6	1818.1	1815.0	270.7	1544.3	1186.2	153.3	1032.9
40 - 1	GROSSHANDEL	466.6	102.4	366.2	401.7	81.4	320.3	264.8	43.0	221.8
42	HANDELSVERMITTLUNG	103.5	18.0	85.5	89.0	14.9	74.1	57.1	8.9	48.2
43	EINZELHANDEL	1590.6	224.2	1366.4	1324.3	174.4	1149.9	864.3	101.4	762.9
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	506.6	225.1	281.5	332.0	121.7	210.3	211.2	71.7	139.5
50 0	EISENBAHNEN	11.5	3.7	7.8	10.1	2.9	7.2	7.4	1.9	5.5
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	273.0	175.4	97.6	135.8	84.6	51.2	84.3	51.6	32.7
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	222.1	46.0	176.1	186.1	34.2	151.9	119.5	18.2	101.3
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE ..	5854.4	1770.0	4084.4	4947.7	1411.4	3536.3	3177.8	781.6	2396.2
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	528.4	31.2	497.2	480.1	25.0	454.1	368.8	19.0	349.8
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	390.9	23.5	367.4	357.7	19.7	338.0	276.5	14.3	262.2
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	137.5	7.7	129.8	122.4	6.3	116.1	92.3	4.7	87.6
7	Dienstleistungen, A.N.G.	4038.5	1435.3	2603.2	3333.4	1135.6	2197.8	2010.4	605.8	1404.6
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	776.9	503.1	273.8	611.7	385.7	226.0	302.1	174.2	127.9
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	413.3	382.3	31.0	332.9	305.8	27.1	173.9	155.1	18.8
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	745.2	176.8	568.4	628.0	145.1	482.9	411.0	98.1	312.9
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	1363.4	246.0	1117.4	1158.2	208.2	950.0	756.1	137.9	618.2
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	563.4	46.0	517.4	478.0	35.8	442.2	307.9	19.9	288.0
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	176.3	81.1	95.2	124.6	55.0	69.6	59.4	20.6	38.8
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	423.2	102.4	320.8	366.3	86.1	282.2	232.4	48.5	183.9
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	116.2	27.2	89.0	101.1	21.9	79.2	67.9	14.7	53.2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	266.3	48.8	217.5	232.4	41.8	190.6	143.4	20.1	123.3
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	864.3	201.1	663.2	765.9	163.7	602.2	566.2	108.3	457.9
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	722.9	189.2	533.7	643.5	154.8	488.7	473.7	102.1	371.6
96	SOZIALVERSICHERUNG	141.4	11.9	129.5	122.4	8.9	113.5	92.5	6.2	86.3
-	OHNE ANGABE	8.3	3.8	4.5	6.1	3.2	2.9	3.0	1.3	1.7
	ZUSAMMEN	11833.3	4177.5	7655.8	9943.9	3350.6	6593.3	6492.5	1974.1	4518.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAFTIGUNGSFALL.

2 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1969
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	DAVON	
									AR- BEITER	ANGE- STELLTE
AUSLAENDER										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	23.7	23.2	0.5	17.5	17.0	0.5	5.7	5.3	0.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1366.8	1283.5	83.3	1143.6	1068.9	74.7	766.3	713.1	53.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	37.8	35.3	2.5	33.5	31.2	2.3	24.2	22.3	1.9
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGWERBE)	1121.8	1046.6	75.2	954.1	886.5	67.6	657.1	606.9	48.2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	60.5	51.2	9.3	52.8	44.0	8.8	39.6	32.9	6.7
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	77.6	75.4	2.2	66.5	64.4	2.1	44.7	43.0	1.7
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	44.6	42.9	1.7	38.2	36.6	1.6	25.5	24.4	1.1
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	122.8	120.1	2.7	104.6	102.5	2.1	73.4	71.9	1.5
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	316.6	292.5	24.1	275.8	254.0	21.8	203.6	187.6	16.0
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE	248.5	226.4	22.1	208.5	188.9	19.6	142.7	128.9	13.8
25 (OHNE										
25 07 1)	ADV.) FEINMECH., EBM-W. ...									
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	82.7	79.1	3.6	69.3	65.9	3.4	47.0	44.3	2.7
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	89.5	85.2	4.3	76.1	72.3	3.8	49.0	46.6	2.4
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	79.0	73.8	5.2	62.3	57.9	4.4	31.6	29.3	2.3
3	BAUGWERBE	207.2	201.6	5.6	156.0	151.2	4.8	85.0	81.9	3.1
30	BAUHAUPTGEWERBE	171.7	167.6	4.1	127.1	123.5	3.6	69.3	66.8	2.5
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	35.5	34.0	1.5	28.9	27.7	1.2	15.7	15.1	0.6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	289.9	190.2	99.7	226.4	144.0	82.4	125.2	76.9	48.3
4	HANDEL	189.1	108.9	80.2	148.9	82.6	66.3	79.5	41.0	38.5
40 - 1	GROSSHANDEL	74.7	51.4	23.3	59.4	39.5	19.9	32.1	19.5	12.6
42	HANDELSVERMITTLUNG	16.6	10.1	6.5	13.6	7.9	5.7	8.3	4.6	3.7
43	EINZELHANDEL	97.8	47.4	50.4	75.9	35.2	40.7	39.1	16.9	22.2
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	100.8	81.3	19.5	77.5	61.4	16.1	45.7	35.9	9.8
50 0	EISENBAHNEN	14.7	14.5	0.2	11.6	11.4	0.2	8.7	8.6	0.1
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	12.5	11.6	0.9	8.9	8.4	0.5	5.0	4.6	0.4
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	73.6	55.2	18.4	57.0	41.6	15.4	32.0	22.7	9.3
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE ..	664.3	465.9	198.4	513.3	348.4	164.9	257.6	155.7	100.9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	17.6	3.3	14.3	15.0	2.8	12.2	11.2	1.9	9.3
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	11.3	1.7	9.6	10.0	1.5	8.5	7.5	0.9	6.6
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	6.3	1.6	4.7	5.0	1.3	3.7	3.7	1.0	2.7
7	Dienstleistungen, A.N.G.	553.2	409.9	143.3	416.5	302.0	116.5	197.5	131.5	66.0
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	187.9	164.1	23.8	140.0	123.1	16.9	53.1	45.6	7.5
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	89.7	87.8	1.9	65.6	63.8	1.8	25.6	24.3	1.2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	73.4	28.6	44.8	58.4	22.4	36.0	34.2	13.1	21.1
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	86.1	47.1	39.0	75.6	41.7	33.9	50.5	28.9	21.6
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	41.8	17.5	24.3	32.8	11.7	21.1	17.8	6.3	11.5
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	74.3	64.8	9.5	46.1	39.3	6.8	16.4	13.3	3.1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	28.0	13.4	14.6	24.4	11.3	13.1	13.3	4.9	8.4
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	4.7	1.7	3.0	4.3	1.6	2.7	2.9	0.9	2.0
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	21.3	10.4	10.9	18.3	8.6	9.7	9.6	3.5	6.1
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	65.5	39.3	26.2	55.4	32.3	23.1	35.6	18.4	17.2
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	63.1	38.7	24.4	53.3	31.7	21.6	34.0	17.9	16.1
96	SOZIALVERSICHERUNG	2.4	0.6	1.8	2.1	0.6	1.5	1.6	0.5	1.1
-	OHNE ANGABE	0.6	0.3	0.3	0.4	0.2	0.2	0.2	0.2	-
	ZUSAMMEN ...	2345.3	1963.1	382.2	1901.2	1578.5	322.7	1155.0	952.2	202.8

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL.

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTE PERSONEN *) 1989 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER 19200	19200	24000	28800	33600	38400
			19200	24000	28800	33600	38400	43200
								INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	101.8	24.0	8.4	10.6	13.6	14.4	11.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	7081.1	176.7	146.4	274.6	490.1	856.1	1109.0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	347.1	0.7	2.6	3.4	7.8	19.9	40.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	5900.9	150.4	131.1	251.4	443.1	696.6	847.6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALGELVERARB.	469.4	2.1	2.6	5.2	12.7	28.9	41.4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	276.7	5.7	6.7	13.2	27.6	44.4	52.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER, GLAS	217.0	2.2	2.8	8.5	17.3	30.1	40.9
23	EISEN-, METALLERZ, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	467.3	6.0	5.4	9.9	24.8	52.4	93.6
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	1906.7	28.6	19.8	34.8	80.9	167.0	241.6
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EDM-W.	1233.9	25.4	20.9	50.5	124.5	185.7	183.1
25 07 1)								
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	550.4	16.6	13.7	23.6	46.0	82.1	104.3
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	341.0	24.9	24.4	55.8	66.0	55.2	36.8
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	439.6	39.0	34.8	50.0	44.3	50.8	53.9
3	BAUGEWERBE	633.1	25.6	12.7	19.8	39.2	139.6	220.8
30	BAUHAUPTGEWERBE	569.8	10.5	5.9	11.0	23.6	84.9	162.1
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	243.3	15.1	6.8	8.8	16.7	54.7	58.7
4 - 8	HANDEL UND VERKEHR	2307.2	147.5	122.8	177.1	270.9	266.0	298.7
4	HANDEL	1660.6	130.2	112.3	159.1	222.6	214.3	183.2
40 - 1	GROSSHANDEL	670.2	27.5	21.7	43.9	68.9	85.8	81.0
42	HANDELSVERMITTLUNG	125.1	8.2	5.6	6.8	9.2	12.1	13.2
43	EINZELHANDEL	866.2	94.5	86.0	108.4	144.5	116.4	89.0
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	646.7	17.3	10.5	18.0	48.3	71.7	115.6
50 0	EISENBAHNEN	86.4	0.1	0.6	0.3	1.6	7.1	22.3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	84.6	-	-	0.5	10.9	13.9	21.6
50, [OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	476.7	17.2	9.9	17.2	35.8	50.7	71.6
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	4097.2	223.2	162.0	211.8	376.6	542.6	607.8
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	616.0	10.3	5.0	10.1	13.0	48.3	72.6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	442.2	6.7	3.3	7.9	10.8	39.0	56.3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	173.8	3.6	1.7	2.2	2.2	6.3	16.3
7	Dienstleistungen, A.N.G.	2267.7	194.4	136.0	172.6	247.4	294.0	281.0
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	343.1	59.0	41.0	43.2	47.3	46.7	37.5
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	142.8	50.8	30.6	19.8	9.1	8.3	6.1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	466.6	11.2	8.6	9.2	34.6	58.5	63.4
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	676.0	36.2	29.7	59.0	101.7	114.2	102.5
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	464.3	29.1	16.6	28.2	34.6	39.2	42.7
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	196.9	9.1	8.5	13.2	20.1	27.1	26.8
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	252.6	10.0	8.8	11.1	22.1	29.6	34.6
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	61.4	2.1	1.0	1.8	6.9	8.5	10.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	176.9	3.2	4.3	6.4	12.9	20.7	24.1
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	941.0	8.6	13.2	18.0	93.1	173.6	219.6
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	813.6	8.0	12.0	16.1	60.5	152.6	194.1
96	SOZIALVERSICHERUNG	127.4	0.6	1.2	1.9	12.6	21.0	25.5
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT ...	13567.3	571.4	439.6	674.1	1160.2	1699.0	2026.9

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFDIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTE
IN BERUFLICHER AUSSILDUNG UND OHNE BESCHAEFTE OHNE ENTGELT.
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 2)	NR. DER SYST. 1)
43200	48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200			
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200	UND MEHR			
GESAMT										
7.9	3.8	2.0	1.7	1.2	0.9	0.4	1.5	31711.3	31090.8	0
994.4	774.6	559.3	387.1	290.9	232.2	168.9	620.8	47405.4	44902.4	1 - 3
62.1	52.1	37.4	26.3	22.1	18.0	13.9	40.2	53723.7	50706.5	1
783.5	646.5	475.5	331.8	249.4	199.7	145.2	549.1	47521.4	44884.3	2
54.3	56.8	53.6	43.8	31.7	27.8	22.1	86.4	55823.2	51898.8	20
40.7	25.3	15.7	11.6	6.6	5.6	4.9	15.6	44157.8	42415.4	21
35.3	22.8	16.4	9.5	10.1	5.6	2.8	11.7	46037.9	44490.0	22
88.3	56.5	38.5	25.2	19.3	11.9	8.4	27.1	47380.6	45776.8	23
266.6	276.5	206.3	142.0	97.2	81.1	51.8	213.0	51119.5	48340.2	24
140.5	101.3	76.5	57.9	54.1	42.4	34.4	136.7	47284.2	44054.9	25 07 1 25 (OHNE 25 07 1)
84.3	56.5	34.4	22.3	16.4	13.3	10.2	26.8	44350.5	42873.6	26
23.3	16.7	10.4	6.3	4.9	2.9	2.6	11.8	36054.5	34723.0	27
49.2	34.1	23.7	13.2	9.1	9.1	8.3	20.0	39570.9	37967.6	28 - 9
148.8	76.0	46.4	29.0	19.4	14.5	9.8	31.5	43951.2	42801.3	3
113.7	57.9	35.5	22.2	14.8	11.0	9.2	27.6	45442.8	44079.8	30
35.1	18.1	10.9	6.8	4.6	3.5	0.6	3.9	40335.2	39799.0	31
280.8	203.0	126.4	83.4	62.9	52.0	36.4	159.3	42198.8	39899.5	4 - 5
147.8	110.0	80.8	58.2	45.9	36.5	27.6	130.0	40962.8	38224.4	4
77.0	54.3	41.7	31.5	25.5	18.4	15.6	75.4	45892.7	42379.1	40 - 1
10.9	10.5	7.5	6.5	4.5	5.4	3.3	21.4	47651.6	42391.3	42
59.9	45.2	31.6	20.2	14.9	14.7	8.7	32.2	36175.4	34743.9	43
133.0	93.0	45.6	25.2	17.0	13.5	8.8	29.3	45372.7	44052.1	5
31.6	16.2	3.2	0.9	0.6	0.5	0.1	0.3	44898.7	44799.0	50 0
23.4	10.6	2.5	0.2	0.1	0.3	0.4	0.2	42032.1	41958.2	50 7
78.0	66.2	39.9	24.1	16.3	12.7	8.3	26.8	46050.5	44304.8	50, (OHNE 50 0, 7)
485.0	346.5	260.9	188.8	141.3	124.3	93.9	333.6	44559.0	42019.3	6 - 9
77.4	69.8	62.2	55.9	41.4	36.7	25.6	90.7	53728.6	50366.6	6
56.3	49.8	44.4	39.5	28.7	23.1	15.5	58.9	52743.0	49599.5	60
19.1	20.0	17.8	16.4	12.7	13.6	10.1	31.8	56236.1	52437.2	61
230.5	165.3	119.4	85.0	63.3	53.8	46.1	199.9	42069.7	39088.7	7
26.6	16.8	8.2	5.3	4.3	2.4	0.9	3.9	32459.0	31990.6	70 0
7.2	2.9	2.0	2.4	1.0	0.5	0.2	1.9	25876.2	25236.4	70 1 - 2
51.9	49.3	42.6	28.9	22.1	17.5	16.2	52.6	49232.1	46186.4	70 5 - 8
76.1	44.5	23.3	14.1	10.0	8.8	8.3	47.6	40505.2	38024.6	71 0 - 1
42.7	36.2	30.1	26.3	21.3	19.7	15.1	81.5	48700.9	43484.0	71 2 - 7
26.0	15.6	13.2	8.0	4.6	4.9	4.4	12.4	43321.0	41301.9	71 8
30.5	24.2	18.8	12.9	9.9	8.7	6.7	24.6	46512.5	43619.5	8
6.6	5.0	5.6	3.3	3.0	1.5	1.2	4.8	46030.2	43726.0	80 0
23.5	19.0	13.0	9.5	6.9	7.2	5.4	19.8	48627.0	45492.1	80 1 - 7
146.6	87.2	60.5	35.0	26.7	25.1	15.5	18.4	44083.9	43503.3	9
127.1	73.5	51.1	29.6	22.0	20.4	12.2	14.4	43775.4	43246.2	90
19.5	13.7	9.4	5.4	4.7	4.7	3.3	4.0	46054.4	45174.5	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1768.1	1327.9	948.6	661.0	496.3	409.4	299.6	1115.2	45545.4	43059.8	

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE PERSONEN *) 1989 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	19200	24000	28800	33600	38400
			19200	24000	28800	33600	38400	43200
DARUNTER:								
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	26.1	10.5	5.1	3.7	2.3	1.8	0.9
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1473.2	131.1	115.9	207.7	271.0	255.9	156.6
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30.7	0.1	0.6	0.8	2.4	4.2	4.9
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1371.1	112.7	107.0	198.1	260.3	244.6	146.2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	103.9	1.8	2.5	4.4	8.6	17.3	12.5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	72.7	5.2	5.5	11.7	14.5	16.1	10.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	41.0	1.8	2.5	7.1	10.6	8.9	3.8
23	EISEN-, METALLERZ, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	55.4	3.5	3.7	6.3	10.6	11.6	6.3
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	254.1	14.5	12.0	21.1	31.6	42.6	38.0
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	372.3	20.3	17.7	42.4	91.7	89.1	41.8
25 07 1)	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	116.6	10.5	9.3	17.2	23.4	21.4	14.5
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	192.2	23.1	22.5	50.7	46.0	24.1	10.8
26 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	162.9	32.0	31.3	37.2	23.3	13.6	6.7
3	BAUGEWERBE	71.4	18.3	8.1	8.8	8.3	7.1	5.5
30	BAUHAUPTGEWERBE	38.6	7.7	3.3	4.3	4.8	4.1	2.8
31	AUSSAU- U. BAUMHILFSGEW.	32.8	10.6	4.8	4.5	3.5	3.0	2.7
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	852.5	117.3	101.6	130.4	166.9	108.7	73.6
4	HANDEL	734.6	109.6	95.9	121.3	145.6	89.6	54.9
40 - 1	GROSSHANDEL	193.2	20.9	16.8	28.7	33.1	26.2	16.8
42	HANDELSVERMITTLUNG	41.6	6.8	4.1	4.8	4.8	4.5	3.8
43	EINZELHANDEL	499.9	81.9	75.0	87.8	107.7	58.9	34.6
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	117.9	7.7	5.7	9.1	21.3	19.1	18.7
50 0	EISENBAHNEN	4.8	-	-	0.1	0.2	1.4	1.6
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	23.9	-	-	0.3	8.2	5.5	5.9
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OHNE EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	89.2	7.7	5.7	8.7	12.9	12.2	11.2
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	2077.0	187.0	137.1	172.1	283.4	343.7	319.4
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	269.7	7.3	4.1	7.7	10.8	34.4	49.6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	202.5	4.2	2.5	5.8	9.2	29.9	38.5
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	67.2	3.1	1.6	1.9	1.6	4.5	11.1
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A. N. G.	1309.6	164.9	114.1	142.5	194.9	204.2	165.1
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	215.9	41.0	30.0	30.7	33.5	31.7	22.4
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	105.1	48.9	28.4	15.6	4.7	2.2	2.0
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	229.2	9.4	7.2	7.3	28.6	44.7	39.1
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	505.5	34.3	28.7	57.1	94.5	94.8	73.7
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	209.9	25.3	14.5	25.4	27.2	25.7	23.4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	44.0	6.0	5.3	6.4	6.4	5.1	4.5
8	ORG. OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	138.7	8.4	8.2	9.8	16.2	21.7	21.6
DARUNTER:								
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	33.1	1.6	0.8	1.6	5.3	6.9	6.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	91.9	2.2	3.9	5.3	9.1	14.7	15.4
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	359.0	6.4	10.7	12.1	61.5	83.4	83.1
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	289.4	5.1	9.9	10.8	52.0	67.5	66.1
96	SOZIALVERSICHERUNG	69.6	0.3	0.8	1.3	9.5	15.9	17.0
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN ...	4426.8	445.9	359.7	513.9	723.6	710.1	550.5

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VOM ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 2)	NR. DER SYST. 1)
43200	48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200 UND MEHR			
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200				
WEIBLICH										
0.8	0.2	0.2	-	0.3	0.1	-	0.2	23692	23309	0
104.7	77.9	48.1	32.2	22.5	15.9	9.2	24.5	35405	34766	1 - 3
4.4	4.2	3.9	1.5	1.4	1.4	0.5	0.2	46390	46214	1
95.1	70.9	41.0	29.8	19.9	13.5	8.6	23.4	35395	34739	2
13.4	11.1	7.3	6.8	4.6	3.9	3.3	6.4	46734	44997	20
3.0	2.8	1.4	0.9	0.3	0.5	0.1	0.6	33970	33644	21
2.4	1.2	0.9	1.1	0.3	0.1	-	0.3	34232	33945	22
3.7	2.7	2.2	2.0	1.3	0.3	0.3	0.9	36875	36275	23
31.4	24.1	11.2	8.7	6.6	3.8	1.7	6.9	40076	39161	25 07 1
21.5	16.6	11.5	6.4	4.2	2.4	1.9	4.8	35761	35272	25. (OHNE
7.0	5.4	2.1	2.0	1.0	1.0	0.3	1.5	34149	33640	25 07 1)
5.6	4.1	2.4	0.6	0.6	0.6	0.3	1.1	29620	29369	26
7.1	2.9	2.0	1.3	1.0	0.9	0.7	0.9	28157	27907	27
5.2	2.8	3.2	0.9	1.2	1.0	0.1	0.9	30867	30327	28 - 9
3.7	2.3	2.6	0.9	0.9	0.6	0.1	0.5	34277	33766	3
1.5	0.5	0.6	-	0.3	0.4	-	0.4	26855	26282	30
51.3	34.8	20.4	16.1	10.0	6.4	3.9	11.1	32579	32043	31
35.9	27.3	15.7	12.5	7.9	5.5	3.1	9.8	31695	31134	4 - 5
15.4	10.4	6.4	6.0	4.8	2.4	1.6	4.0	35703	34911	4
2.5	3.4	2.0	1.1	0.9	0.9	0.3	1.6	35794	34294	40 - 1
18.0	13.5	7.3	5.4	2.2	2.2	1.2	4.2	29806	29438	42
15.4	7.5	4.7	3.6	2.1	0.9	0.8	1.3	38085	37693	43
1.3	0.1	0.1	-	-	-	-	-	40526	40526	5
3.5	0.4	0.1	-	-	-	-	-	37212	37212	50 0
10.6	7.0	4.5	3.6	2.1	0.9	0.8	1.3	38187	37670	50 7
223.0	151.2	96.7	56.8	35.0	21.7	15.1	34.8	37660	37054	50. (OHNE
45.0	37.7	28.9	21.1	10.2	6.1	2.2	4.6	45930	45457	50 0, 7)
34.7	27.4	20.7	14.7	6.5	4.1	1.1	3.2	45480	45035	6 - 9
10.3	10.3	8.2	6.4	3.7	2.0	1.1	1.4	47285	46734	6
114.4	76.9	45.0	25.4	16.1	10.8	9.2	26.1	35188	34415	60
13.8	8.0	1.7	1.0	0.8	0.6	0.3	0.4	29868	29787	61
0.7	1.0	0.6	0.5	0.1	-	-	0.4	20814	20614	7
24.2	23.1	15.9	8.6	6.3	3.3	4.0	7.5	42350	41306	70 0
54.1	28.5	13.2	7.2	3.5	2.9	2.3	10.7	36397	35601	70 1 - 2
18.4	13.9	12.1	7.0	4.8	3.5	2.2	6.5	37368	36223	70 6 - 8
3.2	2.4	1.5	1.1	0.6	0.5	0.4	0.6	34039	33498	71 0 - 1
17.1	12.6	9.3	4.7	3.0	2.6	1.7	1.8	40011	39574	71 2 - 7
3.5	2.5	2.5	0.8	0.9	0.1	0.3	0.2	39788	39585	71 8
13.3	10.0	6.7	3.8	2.1	2.5	1.3	1.6	42685	42144	8
46.5	24.0	13.5	5.6	5.7	2.2	2.0	2.3	39556	39339	80 0
36.5	18.1	9.9	3.6	3.9	1.4	1.3	2.3	39000	38726	80 1 - 7
10.0	5.9	3.6	2.0	1.8	0.8	0.7	-	41868	41868	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90
379.8	264.1	165.4	105.1	67.8	44.1	28.2	70.6	35850	35244	96

4 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAFTIGTE PERSONEN *) 1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWÄHLTEN
IN

LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER 19200	19200 24000	24000 28800	28800 33600	33600 38400	38400 43200
								INS-
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	150.8	23.4	10.7	13.0	16.4	24.8	24.7
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	80.7	0.2	1.0	0.9	2.1	3.6	13.7
	FERTIGUNGSBERUFE							
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	30.2	0.4	0.1	0.2	1.6	5.9	8.8
4	KERAMIKER, GLASMACHER	51.8	0.8	1.3	3.7	9.9	11.0	9.8
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	342.7	4.3	7.2	13.4	31.2	55.0	63.9
	DARUNTER							
6	CHEMIEARBEITER	220.3	1.8	2.8	4.3	12.0	28.9	38.0
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	218.8	3.4	4.5	10.8	20.9	30.3	41.7
	DARUNTER							
8	DRUCKER	126.9	2.0	1.7	4.0	7.5	13.4	21.3
9	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	48.7	1.5	1.4	2.4	5.1	9.8	12.2
10	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	521.5	3.8	4.0	10.3	23.4	54.8	97.5
	DARUNTER							
11	METALLVERFORMER (SPANNEND)	214.4	0.5	1.5	2.5	5.2	17.5	38.0
12	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGESCHNITTENE BERUFE	1195.1	19.1	12.4	23.2	63.6	141.9	224.3
	DARUNTER							
13	SCHLOSSER	533.7	3.7	3.2	5.0	18.8	50.6	99.4
14	MECHANIKER	280.0	8.3	3.7	9.1	25.4	48.1	52.6
15	ELEKTRIKER	421.9	4.0	2.8	8.2	21.5	55.3	75.3
16	MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	373.0	8.4	9.4	28.2	66.6	87.3	60.5
17	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	185.3	17.3	16.2	37.3	41.0	31.5	19.8
	DARUNTER							
18	TEXTILVERARBEITER	110.8	15.7	14.1	29.9	23.5	13.4	6.2
19	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	44.5	4.1	3.7	7.2	8.9	8.3	5.7
20	ERNÄHRUNGSBERUFE	333.6	28.1	24.4	42.9	58.7	58.7	45.8
	DARUNTER							
21	SPEISENBEREITER	145.0	18.7	14.5	19.3	31.1	26.7	13.4
22	BAUWERK	459.2	2.5	3.0	7.1	21.3	88.7	153.5
	DARUNTER							
23	MAURER, BETONBAUER	204.0	0.5	0.8	2.2	4.1	22.8	82.2
24	BAU-, RAUM AUSSTATT., POLSTERER	108.8	1.8	1.5	3.7	6.1	15.9	24.9
25	TISCHLER, MODELLBAUER	169.5	4.8	2.6	3.2	11.3	34.8	47.1
26	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	148.7	3.5	2.1	2.8	7.9	36.5	35.3
27	WARENPRÜFER, VERSANDFERTIG- MAKER	269.9	5.7	9.3	28.6	38.7	48.7	45.2
28	HILFSARBEITER OHNE NAHERE TÄTIGKEITSANGABE	111.2	2.6	3.4	6.8	12.4	16.1	13.8
29	MASCHINISTEN UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	160.1	0.1	0.1	0.3	1.7	9.8	35.6
30	ZUSAMMEN ...	5192.5	118.2	109.4	240.3	452.8	800.3	1020.7
	TECHNISCHE BERUFE							
31	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	386.7	0.6	0.3	0.7	0.8	1.9	3.6
	DARUNTER							
32	INGENIEURE	349.5	0.5	0.3	0.6	0.6	1.8	3.6
33	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRÄFTE	780.8	6.1	4.5	8.7	20.2	34.5	47.4
	DARUNTER							
34	TECHNIKER	504.6	2.6	1.1	3.2	6.5	14.9	25.3
35	ZUSAMMEN ...	1167.5	6.7	4.8	9.4	21.0	36.4	51.0
	Dienstleistungsberufe							
36	WARENKAUFLEUTE	927.5	104.7	95.5	103.5	118.8	84.1	59.0
37	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	595.9	10.7	5.6	13.4	18.8	50.2	69.6
	DARUNTER							
38	BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	477.5	6.4	3.0	8.6	11.3	37.5	55.4
39	VERKEHRSBERUFE	1084.4	20.5	13.2	34.5	88.6	173.3	227.3
	DARUNTER							
40	Berufe des Landverkehrs	503.3	10.8	4.9	9.2	26.3	62.4	107.9
41	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	2656.9	129.4	91.7	124.7	233.1	288.3	335.1
	DARUNTER							
42	BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRÄFTE	1936.6	112.8	76.5	106.8	208.2	261.0	301.6
43	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	198.3	7.0	5.9	8.8	13.4	27.8	36.6
44	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	111.2	3.2	1.6	2.4	5.4	7.6	10.8
45	GESUNDHEITSBERUFE	584.8	28.4	27.5	52.6	71.7	87.6	91.3
	DARUNTER							
46	ÄRZTE, APOTHEKER	75.3	0.7	0.6	1.0	0.5	1.2	1.2
47	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	373.5	6.1	6.3	7.1	28.3	53.1	49.9
	DARUNTER							
48	SOZIALPFLERISCHE BERUFE	220.7	3.2	4.6	5.3	23.4	46.9	40.4
49	LEHRER	88.6	1.1	1.2	1.4	2.5	4.9	5.2
50	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	485.7	112.8	65.9	63.3	79.2	61.3	36.7
	DARUNTER							
51	REINIGUNGSBERUFE	225.4	34.0	19.9	23.5	44.2	39.0	26.8
52	ZUSAMMEN ...	6988.2	422.8	313.2	410.3	657.3	833.3	916.3
53	SONSTIGE ARBEITSKRÄFTE	7.6	2.1	0.5	0.2	0.6	0.6	0.6
54	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-
55	INSGESAMT ...	13587.3	571.4	439.6	674.1	1150.2	1699.0	2026.9

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1978.
2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 2)	LFD. NR.
43200	48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200 UND MEHR			
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200				
GESAMT										
18.3	7.9	2.8	3.4	1.4	1.0	0.9	2.1	34919.2	34378.6	1
25.6	20.3	7.8	2.8	1.6	0.9	0.1	0.1	46684.1	46661.2	2
6.0	3.6	1.9	0.8	0.4	0.2	0.1	0.2	43227.9	43028.0	3
8.0	4.1	1.4	0.7	0.4	0.3	-	0.4	38725.1	38456.8	4
61.1	41.9	28.3	18.1	8.7	4.6	2.4	2.6	43557.6	43331.2	5
44.4	33.5	23.7	15.8	7.6	3.5	2.0	2.0	46126.5	45878.5	6
36.6	24.7	17.3	10.1	5.9	4.1	2.7	3.8	43765.0	43239.4	7
21.3	18.0	14.1	9.3	5.3	3.6	2.1	3.3	46966.7	46255.1	8
8.2	4.4	1.2	0.7	0.4	0.2	0.1	0.1	39255.8	39186.0	9
112.8	87.5	61.7	30.8	15.6	9.8	4.6	5.0	46669.6	46311.7	10
45.2	39.1	30.7	17.0	8.3	4.7	2.4	1.8	48366.8	48166.6	11
226.4	177.7	123.5	73.6	44.5	29.9	11.5	23.5	46397.3	46854.6	12
108.8	85.2	62.5	39.0	23.9	15.1	5.8	12.7	48234.6	47614.8	13
49.7	35.5	21.0	10.9	6.6	4.7	2.4	4.0	43314.4	42881.2	14
79.3	60.7	42.1	25.8	19.0	12.1	5.8	10.0	47006.5	46369.9	15
41.1	37.3	20.2	8.5	3.1	1.3	0.5	0.6	38859.5	38803.8	16
10.6	5.5	3.0	1.7	0.7	0.1	0.1	0.3	31911.5	31844.6	17
4.4	1.7	0.9	0.5	0.2	0.1	0.1	0.1	28704.4	28664.2	18
3.4	0.9	0.9	0.6	0.4	0.2	-	0.2	33200.0	33019.4	19
31.6	18.7	9.7	5.3	3.4	2.6	1.3	2.4	35326.0	35061.8	20
8.3	5.4	2.6	1.7	1.2	0.8	0.2	1.1	32341.6	32029.3	21
89.2	37.1	21.5	13.5	9.2	6.6	2.5	3.5	43230.8	43000.6	22
45.2	19.5	11.8	6.6	4.2	2.1	0.7	1.3	44389.1	44204.3	23
22.3	15.8	7.8	4.2	2.7	0.8	0.4	0.9	43678.7	43432.5	24
29.5	16.6	10.3	3.5	2.9	1.3	0.9	0.7	41841.8	41711.7	25
25.0	16.5	10.1	6.1	1.6	0.7	0.3	0.3	42081.6	42018.7	26
36.4	24.2	14.7	7.9	3.5	3.3	0.5	3.2	39821.3	39420.8	27
21.7	23.9	6.3	2.3	1.0	0.4	0.1	0.4	41641.5	41503.3	28
38.0	26.0	18.3	12.5	8.7	3.6	2.0	3.4	49278.8	48755.4	29
887.4	627.1	400.2	226.7	132.0	82.1	35.8	61.5	43157.9	42798.9	30
7.4	10.9	18.6	22.9	31.7	38.6	44.0	204.7	68596.2	63296.0	31
6.8	10.7	17.1	20.6	29.7	36.2	41.3	179.7	68469.0	63331.2	32
57.5	75.7	82.5	82.5	79.7	77.6	60.2	143.7	58570.8	55134.3	33
36.2	55.7	65.5	69.5	68.5	68.8	55.2	131.6	61446.2	57991.7	34
64.9	86.6	101.1	105.4	111.4	116.2	104.2	348.4	61891.4	56947.8	35
48.9	46.3	40.5	35.3	32.0	30.2	20.3	108.4	40926.5	36655.1	36
72.1	63.2	59.2	51.2	39.5	33.2	25.5	83.7	52915.1	49599.8	37
57.4	51.9	50.0	43.7	32.7	28.3	22.0	69.3	53887.4	50608.7	38
193.1	135.1	76.0	38.6	21.5	13.7	4.5	14.5	43255.2	42837.6	39
110.6	81.7	45.2	22.5	10.4	6.2	2.1	3.1	44625.4	44448.3	40
270.5	217.5	168.1	136.4	112.4	97.9	78.5	373.3	47520.2	43304.5	41
231.8	174.6	122.8	90.1	66.8	51.3	36.9	96.0	43010.0	41432.1	42
33.7	18.4	16.1	11.0	5.7	3.8	2.5	7.6	44109.9	42960.6	43
10.7	8.2	8.3	8.0	5.8	6.5	7.6	25.1	54721.2	49334.2	44
72.6	41.7	22.6	12.1	8.3	7.9	8.1	52.4	41719.8	38621.5	45
0.7	1.9	1.3	2.3	2.9	4.7	6.2	50.1	68082.3	57907.9	46
42.7	40.6	36.5	24.3	20.4	14.0	10.8	33.4	48827.2	46433.7	47
30.6	27.4	18.7	8.5	6.5	2.1	1.0	2.1	42883.7	42592.6	48
8.2	9.9	11.6	9.6	9.3	7.5	4.6	11.6	55804.7	53184.1	49
27.1	14.7	8.8	5.6	4.0	1.8	0.8	3.7	29512.7	29177.4	50
18.6	9.0	5.5	2.6	1.1	0.7	0.2	0.3	32448.5	32394.2	51
771.4	585.7	436.1	322.5	249.6	209.0	158.6	702.1	44812.3	41635.1	52
0.6	0.3	0.6	0.2	0.3	0.2	-	1.0	38510.8	33254.8	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
1768.1	1327.9	948.6	661.0	496.3	409.4	299.6	1116.2	45545.4	43069.8	55

4 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE PERSONEN *) 1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN

IN

LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DARON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	19200	24000	28800	33600	38400
			19200	24000	28800	33600	38400	43200
DARUNTER:								
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	28.2	9.3	5.5	5.1	2.7	2.1	0.6
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	0.2	0.1	-	-	0.1	-	-
FERTIGUNGSBERUFE								
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	1.7	0.2	-	0.1	0.4	0.7	0.3
4	KERAMIKER, GLASMACHER	14.9	0.6	1.1	3.0	5.3	3.0	0.5
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	81.1	3.8	6.4	11.3	17.8	21.8	11.2
6	DARUNTER CHEMIEARBEITER	44.8	1.4	2.6	3.1	8.3	14.3	7.8
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	53.7	2.5	3.8	9.4	14.3	11.8	6.4
8	DARUNTER DRUCKER	22.9	1.2	1.1	3.1	4.5	4.8	3.7
9	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	6.2	0.8	0.7	1.4	1.5	1.0	0.6
10	METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	47.3	2.6	2.5	6.5	12.0	13.0	6.8
11	METALLVERFORMER (SPANEND)	9.2	-	0.4	1.1	1.6	2.1	2.3
12	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEDRUCKTE BERUFE	33.3	2.6	3.5	5.6	6.5	6.9	3.8
13	DARUNTER SCHLOSSER	4.4	0.2	0.2	0.4	1.2	1.0	0.9
14	MECHANIKER	7.2	0.4	0.4	1.0	1.5	2.4	0.9
15	ELEKTRIKER	26.8	0.6	1.7	2.5	5.6	6.8	4.3
16	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	153.2	7.5	8.5	24.8	51.5	48.8	14.9
17	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	128.3	16.4	15.1	35.4	33.2	16.4	4.8
18	TEXTILVERARBEITER	98.1	15.0	13.8	29.1	21.5	11.3	4.0
19	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	21.9	3.6	3.5	5.6	4.7	3.1	0.9
20	ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	124.4	15.7	17.1	25.4	32.6	21.0	6.7
21	SPEISEBEREITER	90.5	12.5	11.0	14.6	24.6	18.0	5.5
22	BAUERBERUFE DARUNTER	1.9	0.1	0.1	-	0.3	0.8	0.2
23	MAURER, BETONBAUER	0.2	-	-	-	-	-	0.1
24	BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	11.3	0.9	1.0	2.1	1.9	0.8	1.7
25	TISCHLER, MODELLBAUER	3.6	0.4	0.4	0.7	0.6	1.1	0.2
26	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	8.8	0.6	0.5	1.8	1.7	1.7	0.8
27	WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	99.3	5.1	8.7	24.5	27.4	20.8	7.3
28	HILFSARBEITER OHNE NAEMERE TAEITIGKEITSANGABE	23.4	1.9	2.0	3.1	5.2	3.9	1.8
29	MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	1.6	0.1	-	-	-	0.7	0.2
30	ZUSAMMEN	849.7	66.0	76.6	163.2	223.5	186.1	73.4
TECHNISCHE BERUFE								
31	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	11.4	0.2	0.2	0.1	0.3	1.0	0.6
32	DARUNTER INGENIEURE	8.4	0.1	0.2	0.1	0.3	1.0	0.6
33	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	105.9	4.6	2.9	7.0	13.2	19.5	16.2
34	DARUNTER TECHNIKER	39.0	1.7	0.5	1.8	3.1	6.3	5.9
35	ZUSAMMEN	117.3	4.8	3.1	7.1	13.5	20.5	16.8
DIENSTLEISTUNGSBERUFE								
36	WARENKAUFLEUTE	492.8	93.7	86.0	89.5	92.2	47.9	25.4
37	DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	241.8	6.2	3.9	9.9	14.0	34.8	45.2
38	DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	202.1	3.8	2.3	6.5	9.5	28.2	38.6
39	VERKEHRSBERUFE DARUNTER	87.5	8.3	5.8	13.1	16.5	17.0	13.5
40	BERUFE DES LANDVERKEHRS	9.5	2.2	0.7	1.1	0.7	0.8	1.1
41	ORGANISATION-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1527.0	116.4	82.6	111.6	196.5	228.9	246.1
42	DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	1319.7	103.8	70.1	96.3	176.2	207.4	224.0
43	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	20.0	3.9	2.6	2.9	3.1	2.4	2.0
44	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	41.0	1.9	1.0	1.7	4.0	5.1	5.8
45	GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER	460.0	27.9	26.7	51.5	69.3	78.3	74.0
46	AERZTE, APOTHEKER	23.5	0.7	0.5	0.6	0.5	0.6	1.0
47	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWERTIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	217.4	5.2	5.4	6.2	24.0	46.9	37.5
48	DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	168.4	3.1	4.3	5.1	21.3	43.0	34.2
49	LEHRER	32.4	0.7	0.8	0.9	1.9	3.1	1.8
50	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	342.9	100.7	59.0	51.9	64.0	39.8	10.2
51	DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	130.9	31.8	18.3	19.4	34.4	21.3	4.0
52	ZUSAMMEN	3430.4	364.2	273.0	338.3	483.6	501.1	459.7
53	SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	3.0	1.5	0.5	0.2	0.2	0.3	-
54	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-
55	ZUSAMMEN	4428.8	445.9	359.7	513.9	723.6	710.1	550.5

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) KLASSEFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.
2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 2)	LFD. NR.
43200	48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200 UND MEHR			
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200				
WEIBLICH										
0.7	0.8	-	-	0.2	-	-	0.2	24113.8	23763.1	1
-	-	-	-	-	-	-	-	21015.0	21015.0	2
-	-	-	-	-	-	-	-	33238.8	33238.8	3
0.4	-	-	-	-	-	-	-	30334.4	30334.4	4
5.6	2.3	0.7	0.2	-	-	-	-	33440.3	33440.3	5
4.9	1.8	0.5	0.1	-	-	-	-	35650.8	35650.8	6
1.9	2.1	1.0	0.4	-	-	-	0.1	33058.3	32983.4	7
1.4	1.7	0.9	0.4	-	-	-	0.1	35680.8	35516.2	8
0.2	-	-	-	-	-	-	-	29284.3	29284.3	9
2.0	1.1	0.6	0.1	-	0.1	-	-	33299.6	33299.6	10
0.9	0.5	0.2	0.1	-	-	-	-	37092.1	37092.1	11
2.0	1.0	0.6	0.5	-	0.1	-	0.2	32636.6	32391.5	12
0.2	0.2	-	0.1	-	-	-	-	34212.0	34212.0	13
0.4	-	0.2	-	-	-	-	-	33362.4	33362.4	14
1.7	1.3	0.2	-	-	-	-	0.1	34947.2	34803.9	15
4.6	2.1	0.3	0.1	0.1	-	-	-	32178.9	32178.9	16
2.5	1.0	0.2	0.1	0.1	0.1	-	-	27974.4	27974.4	17
2.1	0.8	0.2	0.1	0.1	0.1	-	-	27345.3	27345.3	18
0.5	-	-	-	-	-	-	-	26932.1	26932.1	19
4.0	1.3	0.4	-	0.2	-	-	-	28922.3	28922.3	20
2.7	1.1	0.3	-	0.2	-	-	-	29312.9	29312.9	21
0.3	-	-	-	-	0.1	-	-	37009.9	37009.9	22
0.1	-	-	-	-	-	-	-	43450.0	43450.0	23
0.9	1.6	-	0.1	-	-	0.1	-	34565.5	34565.5	24
-	0.1	-	-	-	-	0.1	-	30769.4	30769.4	25
0.9	0.7	0.1	-	-	-	-	-	33423.6	33423.6	26
3.8	1.0	0.5	-	-	0.1	-	0.1	31026.0	30983.5	27
3.0	2.3	0.2	-	-	-	-	-	33810.2	33810.2	28
0.4	0.2	-	-	-	-	-	-	39873.4	39873.4	29
34.7	18.3	4.8	1.5	0.4	0.5	0.2	0.5	31213.3	31188.5	30
1.4	1.0	1.0	1.4	1.0	0.5	0.5	2.2	55218.0	50918.0	31
1.2	0.9	0.9	0.9	0.8	0.4	0.1	0.9	51671.8	49088.4	32
12.6	9.7	7.2	4.8	3.1	2.0	1.2	1.9	41386.2	40805.0	33
4.6	5.2	3.1	2.3	1.7	0.7	0.9	1.2	44392.4	43477.9	34
14.0	10.7	8.2	6.2	4.1	2.5	1.7	4.1	42730.5	41626.9	35
15.5	12.9	7.0	6.6	4.5	3.2	1.6	6.8	29349.0	28735.3	36
39.2	29.9	25.0	16.3	8.6	4.3	1.5	3.0	44669.4	44311.0	37
34.3	26.3	22.7	15.2	7.7	3.5	1.4	2.1	45593.0	45303.2	38
6.1	4.4	1.1	0.6	0.5	0.3	-	0.3	33588.3	33451.8	39
1.0	1.6	0.1	0.1	-	-	-	0.1	32881.2	32452.3	40
173.9	124.6	83.5	53.6	36.0	24.4	15.1	33.8	39488.2	38725.1	41
153.8	108.2	67.6	40.5	27.2	18.2	9.7	16.7	38712.8	38270.8	42
1.1	0.3	0.5	0.6	-	0.2	0.2	0.2	31083.6	30658.2	43
4.2	3.8	2.4	2.2	1.6	1.6	1.9	3.8	46738.5	44035.4	44
55.8	31.7	14.5	7.9	3.4	2.9	3.1	13.0	37698.8	36666.4	45
0.5	1.1	0.8	1.2	1.0	1.2	2.1	11.7	62360.5	51612.9	46
27.8	22.5	16.4	7.9	7.1	3.8	2.4	4.3	42831.5	42218.7	47
23.4	17.4	10.2	3.0	2.3	0.6	0.2	0.3	40334.4	40275.7	48
3.0	4.1	4.3	3.2	3.5	2.2	1.0	1.9	51146.5	49772.6	49
6.7	4.1	1.9	1.7	1.4	0.4	0.5	0.6	25645.8	25562.4	50
1.0	0.3	0.2	0.1	-	-	-	0.1	26230.6	26194.7	51
330.3	234.2	152.3	97.4	63.1	41.1	26.3	65.8	36872.3	36181.8	52
0.1	0.1	0.1	-	-	-	-	-	21778.5	21778.5	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
379.8	264.1	165.4	105.1	67.8	44.1	28.2	70.6	35849.5	35244.5	55

NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS UND STELLUNG IM BERUF

Ergebnisse für 1990

1 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG
BESCHAEFTIGTE PERSONEN 1990 NACH ALTERSGRUPPEN

1000

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	GE- SCHLECHT	BESCHAEF- TIGUNGS- FAELLE	PERSONEN	DAVON MIT ... BESCHAEFTIGUNGSFAELLEN			FAELLE JE PERSON
				1	2	3 UND MEHR	
UNTER 20	M	950.5	782.0	656.7	97.6	27.7	1.2
	W	805.1	654.3	533.1	98.5	22.7	1.2
	Z	1755.6	1436.3	1189.8	196.1	50.4	1.2
20 - 25	M	2535.1	1864.7	1384.9	357.1	122.7	1.4
	W	2361.4	1805.2	1371.8	342.9	90.5	1.3
	Z	4896.5	3669.9	2756.7	700.0	213.2	1.3
25 - 30	M	2752.1	2150.2	1697.7	358.3	94.2	1.3
	W	2103.9	1698.9	1380.9	259.7	58.3	1.2
	Z	4856.0	3849.1	3078.6	618.0	152.5	1.3
30 - 35	M	2394.3	1967.0	1632.1	272.8	62.1	1.2
	W	1521.8	1257.7	1056.0	163.2	38.5	1.2
	Z	3916.1	3224.7	2688.1	436.0	100.6	1.2
35 - 40	M	1954.7	1644.9	1425.8	178.9	40.2	1.2
	W	1310.2	1103.6	955.1	117.8	30.7	1.2
	Z	3264.9	2748.5	2380.9	296.7	70.9	1.2
40 - 45	M	1731.5	1494.0	1314.2	147.4	32.4	1.2
	W	1240.8	1062.7	936.1	99.0	27.6	1.2
	Z	2972.3	2556.7	2250.3	246.4	60.0	1.2
45 - 50	M	1680.5	1467.6	1307.5	133.8	26.3	1.1
	W	1138.8	975.4	862.2	90.1	23.1	1.2
	Z	2819.3	2443.0	2169.7	223.9	49.4	1.2
50 - 55	M	1930.0	1700.8	1538.4	135.6	26.8	1.1
	W	1169.8	1035.4	935.8	79.9	19.7	1.1
	Z	3099.8	2736.2	2474.2	215.5	46.5	1.1
55 - 60	M	1270.4	1114.8	1004.1	89.9	20.8	1.1
	W	660.6	587.7	534.8	41.6	11.3	1.1
	Z	1931.0	1702.5	1538.9	131.5	32.1	1.1
60 - 65	M	477.4	416.7	374.4	34.0	8.3	1.1
	W	176.9	150.7	138.7	8.9	3.1	1.2
	Z	654.3	567.4	513.1	42.9	11.4	1.2
65 UND MEHR ...	M	85.9	63.4	48.7	12.0	2.7	1.4
	W	55.1	40.3	30.8	7.7	1.8	1.4
	Z	141.0	103.7	79.5	19.7	4.5	1.4
INSGESAMT ...	M	17762.4	14666.1	12384.5	1817.4	464.2	1.2
	W	12544.4	10371.9	8735.3	1309.3	327.3	1.2
	I	30306.8	25038.0	21119.8	3126.7	791.5	1.2

2. BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1990
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	DAVON	
									AR- BEITER	ANGE- STELLTE
INSGESAMT										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	335.7	298.8	36.9	267.6	235.4	32.2	114.2	91.6	22.6
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	13580.0	9809.3	3770.7	11496.8	8134.1	3362.7	7998.4	5396.1	2602.3
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	511.3	320.9	190.4	462.7	285.9	176.8	376.2	225.6	150.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	10925.8	7649.1	3276.7	9369.2	6453.3	2915.9	6637.1	4385.8	2251.3
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	753.3	408.5	344.8	682.5	361.9	320.6	546.2	281.1	265.1
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	547.9	421.6	126.3	462.7	347.5	115.2	321.3	230.9	90.4
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	403.8	305.8	98.0	347.1	258.1	89.0	241.6	170.2	71.4
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	827.9	649.1	178.8	723.3	561.3	162.0	521.8	393.0	128.8
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	3353.6	2308.7	1044.9	2903.2	1978.1	925.1	2106.1	1385.6	720.5
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE	2300.4	1549.1	751.3	1960.3	1297.7	662.6	1381.9	874.3	507.6
25 07 1)	ADV., FEINMECH., EBM-W.									
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	1065.5	825.4	240.1	912.4	695.5	216.9	633.6	464.4	169.2
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	665.7	520.8	144.9	566.4	437.7	128.7	387.5	290.0	97.5
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	1007.7	660.1	347.6	811.3	515.5	295.8	497.1	296.3	200.8
3	BAUGEWERBE	2142.9	1839.3	303.6	1664.9	1394.9	270.0	985.1	784.7	200.4
30	BAUHAUPTGEWERBE	1471.7	1266.6	205.1	1130.9	948.7	182.2	668.7	534.3	134.4
31	AUSBAU- U. BAUHLFSGEW.	671.2	572.7	98.5	534.0	446.2	87.8	316.4	250.4	66.0
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5989.7	2497.2	3492.5	4714.0	1800.0	2914.0	2997.6	1038.8	1958.8
4	HANDEL	4253.7	1276.6	2977.1	3459.9	968.2	2491.7	2212.0	542.3	1669.7
40 - 1	GROSSHANDEL	1401.3	547.6	853.7	1160.8	420.8	740.0	772.1	241.1	531.0
42	HANDELSVERMITTLUNG	291.9	100.9	191.0	233.8	74.3	159.5	150.9	39.5	111.4
43	EINZELHANDEL	2560.5	628.1	1932.4	2065.3	473.1	1592.2	1289.0	261.7	1027.3
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	1736.0	1220.6	515.4	1254.1	831.8	422.3	785.6	496.5	289.1
50 0	EISENBAHNEN	146.6	129.5	17.1	123.6	108.5	15.1	93.1	82.8	10.3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	402.6	301.0	101.6	257.6	192.1	65.5	160.1	120.4	39.7
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1186.8	790.1	396.7	872.9	531.2	341.7	532.4	293.3	239.1
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	10397.3	3826.9	6570.4	8557.3	2928.1	5629.2	5545.6	1615.2	3930.4
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1063.4	57.2	1006.2	956.9	47.1	909.8	737.2	36.9	700.3
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	754.7	42.9	711.8	682.5	35.4	647.1	528.7	27.4	501.3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	308.7	14.3	294.4	274.4	11.7	262.7	208.5	9.5	199.0
7	Dienstleistungen, A. N. G. ...	6898.4	2928.5	3969.9	5444.6	2164.4	3280.2	3240.3	1096.5	2143.8
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	1316.6	907.2	409.4	1002.0	668.8	333.2	475.5	283.3	192.2
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ..	608.4	563.7	44.7	451.0	413.3	37.7	221.6	196.2	25.4
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	1336.1	332.7	1003.4	1068.3	270.4	797.9	696.7	172.5	524.2
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	1731.5	391.0	1340.5	1458.0	329.4	1128.6	975.2	224.7	750.5
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	1139.0	175.9	963.1	955.0	135.8	819.2	632.3	79.2	553.1
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	766.8	558.0	208.8	510.3	346.7	163.6	239.0	140.6	98.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	677.3	183.6	493.7	580.6	151.2	429.4	378.2	81.3	296.9
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	189.6	46.7	142.9	164.0	38.0	126.0	113.6	24.9	88.7
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	436.3	101.4	334.9	373.4	83.3	290.1	238.9	39.2	199.7
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	1758.2	657.6	1100.6	1575.2	565.4	1009.8	1189.9	400.5	789.4
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN ...	1541.8	639.8	902.0	1380.9	551.4	829.5	1041.1	391.0	650.1
98	SOZIALVERSICHERUNG	216.4	17.8	198.6	194.3	14.0	180.3	148.8	9.5	139.3
-	OHNE ANGABE	4.1	2.2	1.9	2.3	1.8	0.5	0.7	0.5	0.2
INSGESAMT		30306.8	16434.4	13872.4	25038.0	13099.4	11938.6	16656.5	8142.2	8514.3

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL.

**2. BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1990
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABETEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF**

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
MAENNLICH										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	241.1	224.4	16.7	189.3	174.5	14.8	76.3	66.2	10.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	10222.7	7931.2	2291.5	8642.7	6581.3	2061.4	6092.4	4432.3	1660.1
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	446.9	304.3	142.6	408.5	275.0	133.5	333.1	218.0	115.1
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	7809.5	5818.9	1990.6	6725.9	4936.5	1789.4	4884.6	3442.5	1442.1
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	542.1	323.9	218.2	495.5	289.9	205.6	407.3	232.5	174.8
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	375.3	297.4	77.9	318.8	246.9	71.9	229.4	171.0	58.4
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	317.7	257.5	60.2	272.8	218.1	54.7	190.4	144.5	45.9
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	703.8	588.9	114.9	614.3	510.3	104.0	445.8	361.5	84.3
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2837.6	2118.2	719.4	2457.6	1818.5	639.1	1795.7	1283.3	512.4
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.) FEINMECH., EBM-W.	1474.1	973.7	500.4	1263.4	819.3	444.1	915.3	565.9	348.4
25 (OHNE 25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	780.8	649.8	131.0	669.3	549.5	119.8	471.4	374.0	97.4
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	238.7	172.9	65.8	203.7	144.0	59.7	147.4	99.5	47.9
27	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	539.4	436.6	102.8	430.5	340.0	90.5	281.9	209.3	72.6
28 - 9	BAUGEWERBE	1966.3	1808.0	158.3	1508.3	1369.8	138.5	874.7	771.8	102.9
3	BAUHAUPTGEWERBE	1380.8	1257.7	123.1	1048.6	940.8	107.8	611.2	530.3	80.9
30	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	585.5	550.3	35.2	459.7	429.0	30.7	263.5	241.5	22.0
31	HANDEL UND VERKEHR	3141.1	1883.7	1257.4	2458.0	1378.8	1079.2	1588.1	819.0	769.1
4 - 5	HANDEL	1923.6	894.1	1029.5	1561.1	679.0	882.1	1018.1	393.4	624.7
40	GROSSHANDEL	899.6	429.1	470.5	742.3	329.6	412.7	498.7	192.8	305.9
42	HANDELSVERMITTLUNG	173.3	76.2	97.1	139.2	56.4	82.8	91.3	31.2	60.1
43	EINZELHANDEL	850.7	388.8	461.9	679.6	293.0	386.6	428.1	169.4	258.7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	1217.5	989.6	227.9	896.9	699.8	197.1	570.0	425.6	144.4
50 0	EISENBAHNEN	133.3	123.8	9.5	112.7	104.2	8.5	86.5	80.7	5.8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	148.9	130.0	18.9	118.6	103.7	14.9	77.9	69.2	8.7
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	935.3	735.8	199.5	655.6	491.9	173.7	405.6	275.7	129.9
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE ..	4156.7	1912.2	2244.5	3375.6	1443.7	1931.9	2244.5	804.0	1440.5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	504.2	24.4	479.8	460.9	21.4	439.5	366.8	17.5	349.3
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	337.0	17.1	319.9	310.1	14.7	295.4	249.0	11.5	237.5
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	167.2	7.3	159.9	150.8	6.7	144.1	117.8	6.0	111.8
7	Dienstleistungen, A.N.G.	2549.2	1360.7	1188.5	1922.0	959.1	962.9	1127.6	464.2	663.4
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	466.1	364.4	101.7	336.9	253.8	83.1	146.4	94.4	51.0
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	139.9	127.5	12.4	96.7	86.1	10.6	45.1	36.9	8.2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG KUNST UND PUBLIZISTIK ...	543.8	144.7	399.1	412.3	118.9	293.4	278.9	76.1	202.8
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	321.5	140.1	181.4	267.5	116.4	151.1	189.2	80.9	108.3
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	524.4	124.3	400.1	442.4	96.4	346.0	297.1	56.4	240.7
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	553.5	459.7	93.8	366.2	287.5	78.7	171.9	119.5	52.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	227.4	70.2	157.2	197.4	58.2	139.2	132.4	28.8	

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
- 2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
- 3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFFTIGUNGSFALL.

**2 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1990
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF**

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
WEIBLICH										
0	LAND- U.FORSTWIRTSCH., TIERH.U.UND FISCHEREI	94.6	74.4	20.2	78.3	60.9	17.4	37.9	25.4	12.5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3357.3	1878.1	1479.2	2854.1	1552.8	1301.3	1906.0	963.8	942.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORSORGUNG, BERGBAU	64.4	16.6	47.8	54.2	10.9	43.3	43.1	7.6	35.5
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	3116.3	1830.2	1286.1	2643.3	1516.8	1126.5	1752.5	943.3	809.2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	211.2	84.6	126.6	187.0	72.0	115.0	138.9	48.6	90.3
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	172.6	124.2	48.4	143.9	100.6	43.3	91.9	59.9	32.0
22	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN, FEINKER., GLAS	86.1	48.3	37.8	74.3	40.0	34.3	51.2	25.7	25.5
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- EREI U.STAHLVERF.	124.1	60.2	63.9	109.0	51.0	58.0	76.0	31.5	44.5
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U.ADV.	516.0	190.5	325.5	445.6	159.6	286.0	310.4	102.3	208.1
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EDM-W.	826.3	575.4	250.9	696.9	478.4	218.5	465.6	307.4	159.2
25 (OHNE 25 07 1)	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	284.7	175.6	109.1	243.1	146.0	97.1	162.2	90.4	71.8
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	427.0	347.9	79.1	362.7	293.7	69.0	240.1	190.5	49.6
28 - 9	NAHRUNGS- U.GENUSS- MITTELGEWERBE	468.3	223.5	244.8	380.8	175.5	205.3	215.2	87.0	128.2
3	BAUGEWERBE	176.6	31.3	145.3	156.6	25.1	131.5	110.4	12.9	97.5
30	BAUHAUPTGEWERBE	90.9	8.9	82.0	82.3	7.9	74.4	57.5	4.0	53.5
31	AUSBAU- U.BAUHILFSGEW.	85.7	22.4	63.3	74.3	17.2	57.1	52.9	8.9	44.0
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2848.6	613.5	2235.1	2256.0	421.2	1834.8	1409.5	219.8	1189.7
4	HANDEL	2330.1	382.5	1947.6	1898.8	289.2	1609.6	1193.9	148.9	1045.0
40 - 1	GROSSHANDEL	501.7	118.6	383.2	418.5	91.2	327.3	273.4	48.3	225.1
42	HANDELSVERMITTLUNG	118.6	24.7	93.9	94.6	17.9	76.7	59.6	8.3	51.3
43	EINZELHANDEL	1709.8	239.3	1470.5	1385.7	180.1	1205.6	860.9	92.3	768.6
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	518.5	231.0	287.5	357.2	132.0	225.2	215.6	70.9	144.7
50 0	EISENBAHNEN	13.3	5.7	7.6	10.9	4.3	6.6	6.6	2.1	4.5
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	253.7	171.0	82.7	139.0	88.4	50.6	82.2	51.2	31.0
50 (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH.EISEN- BAHNEN U.BUNDESPOST)	251.5	54.3	197.2	207.3	39.3	168.0	126.8	17.6	109.2
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE ..	6240.6	1914.7	4325.9	5181.7	1484.4	3697.3	3301.1	811.2	2489.9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	559.2	32.8	526.4	496.0	25.7	470.3	370.4	19.4	351.0
60	KREDIT- U.FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	417.7	25.8	391.9	372.4	20.7	351.7	279.7	15.9	263.8
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	141.5	7.0	134.5	123.6	5.0	118.6	90.7	3.5	87.2
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4349.2	1667.8	2781.4	3522.6	1205.3	2317.3	2112.7	632.3	1480.4
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	850.5	542.8	307.7	665.1	415.0	250.1	330.1	188.9	141.2
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	468.5	436.2	32.3	354.3	327.2	27.1	176.5	159.3	17.2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	792.3	188.0	604.3	656.0	151.5	504.5	417.8	96.4	321.4
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	1410.0	250.9	1159.1	1190.5	213.0	977.5	786.0	143.8	642.2
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	614.6	51.6	563.0	512.6	39.4	473.2	335.2	22.8	312.4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	213.3	98.3	115.0	144.1	59.2	84.9	67.1	21.1	46.0
8	ORG.OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	449.9	113.4	336.5	383.2	93.0	290.2	245.8	52.5	193.3
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	136.1	33.9	102.2	115.5	26.6	88.9	77.7	17.3	60.4
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	267.9	48.0	219.9	229.0	39.8	189.2	145.5	20.3	125.2
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	882.3	200.7	681.6	779.9	160.4	619.5	572.2	107.0	465.2
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	736.5	189.1	547.4	650.9	151.4	499.5	477.0	100.8	376.2
95	SOZIALVERSICHERUNG	145.8	11.6	134.2	129.0	9.0	120.0	95.2	6.2	89.0
-	OHNE ANGABE	3.3	1.8	1.5	1.8	1.5	0.2	0.5	0.4	0.1
	ZUSAMMEN ...	12544.4	4482.5	8061.9	10371.9	3520.9	6851.0	6655.0	2020.6	4634.4

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL.

**2 BESCHAFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1990
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF**

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN						
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)	ZU- SAMMEN	DAVON	
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE			AR- BEITER	ANGE- STELLTE
AUSLAENDER											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	29.1	28.4	0.7	24.2	23.6	0.6	6.8	6.2	0.6	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1446.1	1358.1	88.0	1194.1	1115.3	78.8	794.6	737.6	57.0	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	37.7	36.0	1.7	33.0	31.3	1.7	23.7	22.3	1.4	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1188.8	1108.9	79.9	999.7	928.4	71.3	680.7	629.1	51.6	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	59.3	50.0	9.3	52.2	43.6	8.6	40.0	33.6	6.4	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	84.8	81.4	3.4	69.1	65.9	3.2	47.1	44.5	2.5	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	37.5	36.4	1.1	32.2	31.1	1.1	22.9	22.4	0.5	
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	133.9	131.1	2.8	116.5	113.8	2.7	82.7	80.6	2.1	
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	333.1	307.1	26.0	283.1	260.9	22.2	197.1	180.6	16.5	
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	268.9	246.0	22.9	225.7	204.7	21.0	152.7	137.7	15.0	
25 (OHNE 25 07 1)											
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	88.7	84.4	4.3	73.3	69.8	3.5	49.1	46.6	2.5	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	96.0	92.4	3.6	80.4	77.2	3.2	54.5	52.3	2.2	
28 - 9	NAHRGUTS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	86.6	80.1	6.5	67.2	61.4	5.8	34.6	30.7	3.9	
3	BAUGEWERBE	219.6	213.2	6.4	161.4	155.6	5.8	90.2	86.2	4.0	
30	BAUHAUPTGEWERBE	179.0	174.5	4.5	131.8	127.9	3.9	74.8	72.3	2.5	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ...	40.6	38.7	1.9	29.6	27.7	1.9	15.4	13.9	1.5	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	337.7	219.3	118.4	257.4	161.9	95.5	134.1	80.4	53.7	
4	HANDEL	222.0	123.2	98.8	170.2	91.6	78.6	86.3	43.5	42.8	
40 - 1	GROSSHANDEL	84.6	56.1	28.5	66.5	42.4	24.1	34.9	20.8	14.1	
42	HANDELSVERMITTLUNG	17.2	11.1	6.1	13.6	8.6	5.0	7.1	4.2	2.9	
43	EINZELHANDEL	120.2	56.0	64.2	90.1	40.6	49.5	44.3	18.5	25.8	
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	115.7	96.1	19.6	87.2	70.3	16.9	47.8	36.9	10.9	
50 0	EISENBAHNEN	16.3	16.2	0.1	13.3	13.2	0.1	10.3	10.2	0.1	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	15.2	13.9	1.3	10.4	9.6	0.8	4.8	4.6	0.2	
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OHNE EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	84.2	66.0	18.2	63.5	47.5	16.0	32.7	22.1	10.6	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE ..	741.6	522.1	219.5	556.1	376.9	179.2	276.7	170.1	106.6	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	18.6	3.1	15.5	16.1	2.5	13.6	11.5	1.9	9.6	
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	12.9	2.5	10.4	11.2	2.0	9.2	7.9	1.4	6.5	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	5.7	0.6	5.1	4.9	0.5	4.4	3.6	0.5	3.1	
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A. N. G. ...	624.8	459.4	165.4	457.1	325.2	131.9	216.0	141.0	75.0	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	212.2	183.7	28.5	154.5	134.6	19.7	58.3	49.5	8.8	
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	112.3	111.1	1.2	76.7	75.6	1.1	30.4	29.7	0.7	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	80.2	29.8	50.4	62.0	22.3	39.7	36.9	11.8	25.1	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	92.3	46.8	45.5	80.2	40.0	40.2	53.3	29.5	23.8	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	48.4	17.9	30.5	37.0	11.3	25.7	21.0	6.1	14.9	
71 8	SONST. DIENTSTLEISTUNGEN ...	79.4	70.1	9.3	46.7	41.2	5.5	16.1	14.4	1.7	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	31.2	17.2	14.0	26.2	14.1	12.1	14.6	6.9	7.7	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	5.2	2.0	3.2	4.4	1.7	2.7	2.7	0.8	1.9	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	22.0	11.7	10.3	18.3	9.2	9.1	10.1	4.4	5.7	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	67.0	42.4	24.6	56.7	35.1	21.6	34.6	20.3	14.3	
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	64.6	41.3	23.3	54.7	34.3	20.4	33.0	19.6	13.4	
96	SOZIALVERSICHERUNG	2.4	1.1	1.3	2.0	0.8	1.2	1.6	0.7	0.9	
-	OHNE ANGABE	0.3	0.3	-	0.2	0.2	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN ...	2554.8	2128.2	426.6	2032.0	1677.9	354.1	1212.2	994.3	217.9	

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAFTIGUNGSFALL.

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN *) 1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN						
			UNTER	19200	24000	28800	33600	38400	43200
			19200	24000	28800	33600	38400	43200	48000
									INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	95.6	20.3	8.9	9.6	11.1	12.7	11.1	6.7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	7230.3	156.9	127.6	215.7	384.5	678.2	991.0	1032.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	350.8	0.2	0.7	1.4	4.8	14.8	29.6	51.2
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	5001.4	134.1	114.6	199.0	353.0	580.9	783.9	776.1
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	503.5	2.2	1.6	5.3	9.5	22.1	39.1	49.6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. KUNSTFASERVERARBEITUNG	300.0	5.8	4.8	11.5	24.2	36.4	51.6	48.3
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	227.7	1.7	3.7	7.5	12.9	24.4	35.9	38.6
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF.	481.1	5.5	4.0	6.7	16.9	38.0	83.4	94.6
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	1912.6	26.4	15.9	23.4	52.8	124.8	212.0	231.3
25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W.	1249.2	21.8	21.7	35.8	91.6	169.4	179.6	154.9
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	567.4	14.3	12.6	18.1	37.0	64.1	93.9	88.7
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	335.1	21.1	21.0	47.0	62.9	57.5	39.9	22.1
28 - 9	NÄHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	424.8	34.3	29.3	43.7	45.2	44.2	48.5	48.0
3	BAUGEWERBE	878.1	22.6	12.3	15.3	26.7	82.5	177.5	204.9
30	BAUHAUPTGEWERBE	627.0	8.2	5.2	7.5	13.7	44.3	121.0	160.8
31	AUSSAU- U. BAUHLFSGEW.	251.1	14.4	7.1	7.8	13.0	38.2	56.5	44.1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2352.2	129.5	112.5	152.9	236.4	279.5	297.8	278.0
4	HANDEL	1693.3	113.4	102.2	138.3	202.7	215.0	201.0	149.3
40 - 1	GROSSHANDEL	676.5	19.8	21.1	34.1	60.3	78.7	87.6	72.2
42	HANDELSVERMITTLUNG	130.9	7.5	4.1	5.4	9.4	10.2	13.3	11.4
43	EINZELHANDEL	885.9	86.1	77.0	98.8	133.0	126.1	100.1	65.7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	658.9	16.1	10.3	14.6	33.7	64.5	96.8	128.7
50 0	EISENBAHNEN	82.7	-	0.4	0.3	1.6	5.4	11.9	30.3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	87.8	-	0.3	0.4	5.6	11.8	18.3	26.6
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	488.4	16.1	9.6	13.9	26.5	47.3	66.6	71.8
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	4230.2	209.3	154.1	190.5	304.9	476.2	578.2	535.8
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	607.1	7.0	3.4	9.6	9.7	25.3	56.1	71.9
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	428.1	2.7	2.3	7.4	7.1	21.6	44.6	54.7
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	179.0	4.3	1.1	2.2	2.6	3.7	11.5	17.2
7	Dienstleistungen, A. N. G.	2403.3	184.6	128.0	160.4	220.0	271.4	281.5	251.2
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	358.2	57.7	38.7	43.6	45.6	43.4	41.5	31.7
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	143.5	45.1	29.6	22.2	12.3	7.9	7.5	8.2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	481.9	8.3	7.4	10.0	19.4	56.4	57.0	58.9
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINÄRWESSEN	693.8	34.7	25.1	45.2	86.8	98.6	101.0	87.3
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	508.4	27.5	19.1	26.5	37.5	39.8	42.6	39.3
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	217.5	11.3	8.1	12.9	18.4	25.3	31.8	25.8
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	267.7	10.5	9.6	10.2	16.0	27.2	33.1	35.9
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	69.2	1.7	1.3	1.5	4.2	8.2	9.8	10.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	179.9	3.3	4.4	8.8	10.4	17.3	22.3	25.4
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	952.1	7.2	13.1	10.3	59.2	152.3	207.5	177.8
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	829.9	6.7	11.5	8.3	52.6	134.5	183.9	156.7
96	SOZIALVERSICHERUNG	122.2	0.5	1.6	2.0	6.6	17.8	23.6	21.1
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	13908.3	516.0	403.1	558.7	936.9	1446.6	1878.1	1853.7

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HÖHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 2)	NR. DER SYST. 1)
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600			
52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600	UND MEHR			

GESAMT

5.0	3.2	1.8	1.2	0.6	0.2	0.2	2.0	33000.5	32090.2	0
872.0	649.0	485.5	361.6	269.4	61.1	242.7	701.9	50015.3	47233.5	1 - 3
54.4	43.0	36.8	23.3	18.6	5.6	19.5	46.9	57007.0	53520.3	1
700.4	541.7	404.8	309.7	227.1	50.4	206.3	619.4	50041.9	47098.2	2
56.0	53.6	53.3	43.6	30.0	6.9	33.6	97.1	58412.1	54301.0	20
36.3	21.4	12.9	8.1	8.6	1.1	6.9	21.1	46676.3	44488.1	21
30.9	21.8	13.0	9.4	6.5	1.3	4.5	15.6	48408.5	46408.6	22
70.7	47.2	28.0	20.7	15.7	3.7	11.6	34.4	49861.8	47861.0	23
259.3	230.0	170.9	131.5	93.3	20.5	83.2	237.3	54057.6	51006.4	24
120.7	85.0	69.2	54.9	44.8	11.3	42.4	146.1	49417.2	45949.0	25 07 1
71.4	45.9	31.9	23.9	17.4	2.6	14.4	31.2	47067.9	45407.3	25 (OHNE 25 07 1)
18.5	12.2	7.8	5.6	3.2	0.8	3.0	12.5	37484.8	36007.9	26
36.6	24.6	17.8	12.0	7.6	2.2	6.7	24.1	41211.5	39143.2	27
117.2	64.3	44.9	28.6	23.7	5.1	16.9	35.6	47040.2	45830.3	28 - 9
91.4	49.8	35.4	22.2	19.1	3.9	14.0	30.5	48763.3	47386.6	30
25.8	14.5	9.5	6.4	4.6	1.2	2.9	5.1	42737.8	42056.5	31
227.8	147.9	106.4	77.0	58.6	14.0	52.5	181.4	44352.4	41738.5	4 - 5
116.3	89.5	71.8	55.2	40.4	10.9	41.1	146.2	43089.6	40013.8	4
59.0	44.6	37.0	29.5	21.4	5.1	21.4	84.7	48257.7	44341.7	40 - 1
10.5	7.8	7.2	6.6	5.2	1.6	6.8	23.9	50948.1	45405.5	42
46.8	37.1	27.6	19.1	13.8	4.2	12.9	37.6	37982.0	36314.5	43
111.5	58.4	34.6	21.8	18.2	3.1	11.4	35.2	47597.5	46016.6	5
23.9	6.3	1.0	0.8	0.2	0.1	0.3	0.2	46639.4	46569.2	50 0
16.7	6.0	1.3	0.1	0.2	-	0.1	0.4	44180.8	44037.0	50 7
70.9	46.1	32.3	20.9	17.8	3.0	11.0	34.6	48374.0	46297.4	50 (OHNE 50 0, 7)
401.5	299.9	226.3	170.8	129.3	33.4	128.2	390.8	46787.2	43852.7	6 - 9
68.1	63.8	52.4	46.8	36.3	9.6	35.2	111.9	57095.5	52913.6	6
48.8	45.3	39.1	32.0	23.5	6.2	21.1	71.7	56240.8	52345.4	60
19.3	18.5	13.3	14.8	12.8	3.4	14.1	40.2	59139.7	54372.4	61
190.6	151.2	111.7	83.3	62.5	15.5	60.4	231.0	44334.9	41009.2	7
19.9	14.2	7.2	4.9	2.7	0.6	2.0	4.4	33918.1	33399.7	70 0
2.5	2.2	1.6	0.9	0.3	0.3	1.1	1.8	26900.3	26281.7	70 1 - 2
46.2	44.3	37.8	30.5	23.6	5.4	21.0	55.7	51917.0	48821.6	70 6 - 8
56.3	40.9	22.8	13.3	8.6	2.3	10.2	50.7	42860.4	40275.1	71 0 - 1
36.5	34.3	29.5	25.9	21.0	5.5	22.5	100.9	51043.0	44962.2	71 2 - 7
19.2	15.3	12.8	7.8	6.3	1.4	3.6	17.5	45217.7	42559.2	71 8
29.2	19.8	15.4	11.8	9.9	1.5	8.4	29.2	48480.2	45141.4	8
8.2	4.9	4.0	4.2	2.9	0.3	1.5	6.4	49035.6	46327.6	80 0
20.7	14.5	11.0	7.4	6.9	1.2	6.8	22.5	50456.1	46834.3	80 1 - 7
113.6	65.1	46.8	28.9	20.6	6.8	24.2	18.7	45928.4	45333.9	9
97.7	56.5	40.4	24.8	16.8	6.0	19.7	13.8	45672.6	45166.5	90
15.9	8.6	6.4	4.1	3.8	0.8	4.5	4.9	47665.2	46498.3	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1507.3	1100.0	821.0	610.6	457.9	108.7	423.6	1276.1	47958.8	45149.4	

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTE PERSONEN *) 1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN						
			UNTER	19200	24000	28800	33600	38400	43200
			19200	24000	28800	33600	38400	43200	48000
DARUNTER:									
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	26.9	7.7	5.1	4.5	4.1	2.3	1.1	0.8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1511.2	117.9	107.4	169.0	248.0	268.1	205.2	113.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	33.1	0.1	0.7	0.6	1.3	3.9	4.9	4.7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1403.6	102.5	97.6	160.9	237.9	257.1	192.5	102.9
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	111.7	1.6	1.5	4.3	7.4	14.8	16.9	11.8
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	77.1	6.1	4.5	9.4	15.9	16.4	11.2	4.2
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	42.3	1.1	3.1	6.5	8.4	9.0	4.9	2.8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	61.1	3.4	2.5	4.8	10.0	12.4	11.6	5.7
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	243.6	14.3	10.0	13.8	22.4	36.8	40.9	27.1
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE	384.4	16.9	18.9	29.6	72.0	101.7	63.2	28.9
25 07 1)	ADV.), FEINMECH., EBM-W.								
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	124.6	10.1	9.6	12.0	23.0	21.5	21.0	9.6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	193.8	19.8	20.1	44.5	51.0	28.7	14.0	5.0
28 - 9	NÄHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	165.0	29.2	27.4	36.0	27.8	15.8	8.8	7.8
3	BAUGEWERBE	74.5	15.3	9.1	7.5	8.8	7.1	7.8	5.6
30	BAUHAUPTGEWERBE	39.8	5.8	3.9	3.2	4.2	3.7	5.2	4.0
31	AUSSBAU- U. BAUHILFSGEW.	34.7	9.5	5.2	4.3	4.6	3.4	2.6	1.6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	878.1	103.6	93.0	119.4	157.8	128.6	87.4	55.7
4	HANDEL	752.8	94.9	87.7	111.5	141.5	108.3	67.2	40.0
40 - 1	GROSSHANDEL	201.4	16.1	16.2	25.5	34.1	27.6	22.0	15.0
42	HANDELSVERMITTLUNG	44.7	5.9	3.2	3.8	5.5	5.0	5.2	4.3
43	EINZELHANDEL	506.7	72.9	68.3	82.2	101.9	75.7	40.0	20.7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	125.3	8.7	5.3	7.9	16.3	20.3	20.2	15.7
50 0	EISENBAHNEN	4.4	-	-	0.1	0.4	1.6	1.1	1.0
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	24.0	-	0.3	0.4	4.5	6.4	5.5	5.9
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	96.9	8.7	5.0	7.4	11.4	12.3	13.6	8.8
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	2136.2	177.4	130.4	154.0	235.5	315.9	326.9	266.7
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	263.6	6.1	2.9	7.6	7.6	19.4	39.3	47.9
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	195.8	2.3	2.1	5.9	5.9	17.0	32.0	37.1
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	67.8	3.8	0.8	1.9	1.7	2.4	7.3	10.8
7	Dienstleistungen, A. N. G.	1365.4	156.6	107.7	131.1	177.7	195.5	181.4	134.6
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	234.2	41.9	27.4	30.8	34.4	31.5	28.3	17.8
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	104.6	43.4	27.7	19.1	7.3	2.4	2.1	0.5
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	232.1	6.4	6.2	7.6	15.9	44.3	38.4	31.7
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	517.7	33.6	24.0	43.4	80.9	83.9	82.2	64.5
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	226.4	24.3	17.8	22.9	31.2	27.3	25.9	17.4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	50.4	7.0	4.6	7.3	8.0	6.1	4.5	2.7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	147.3	8.9	9.0	8.0	12.4	22.3	21.9	21.2
DARUNTER:									
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	36.1	1.3	1.2	1.0	3.0	6.9	6.0	5.9
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	95.4	2.4	4.0	4.3	8.0	13.9	15.4	15.3
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	359.9	5.8	10.8	7.1	37.8	78.7	84.3	63.0
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	288.1	5.4	9.6	5.6	32.4	64.7	68.1	50.0
96	SOZIALVERSICHERUNG	71.8	0.4	1.2	1.5	5.4	14.0	16.2	13.0
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	4552.4	406.6	335.9	446.9	645.4	714.9	620.6	436.4

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFDIGUNGSFALL OHNE BESCHAEFTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTE OHNE ENTGELT.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 2)	NR. DER SYST. 1)
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600			
52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600	UND MEHR			
WEIBLICH										
0.2	0.2	0.5	0.2	-	-	-	0.2	25936.6	25564.6	0
88.9	61.7	41.3	29.6	21.3	3.6	12.6	23.4	37122.1	36516.4	1 - 3
5.3	4.2	2.9	2.3	1.0	0.4	0.3	0.5	48697.9	48263.4	1
79.4	54.5	35.8	26.2	19.2	3.0	12.0	22.1	37054.5	36437.9	2
10.1	10.8	8.7	6.9	5.5	0.9	4.5	6.0	49023.5	47514.9	20
2.9	2.5	1.4	0.6	0.6	0.1	0.4	0.9	35437.0	34962.7	21
2.3	2.0	0.9	0.6	0.3	-	0.3	0.1	36475.4	36382.7	22
3.5	3.0	1.4	1.2	0.9	-	0.2	0.5	38277.8	37969.8	23
29.1	15.6	10.1	7.8	6.0	1.0	2.6	6.1	42191.0	41332.9	24
15.8	12.1	8.2	6.0	3.6	0.5	2.3	4.7	37455.3	36983.2	25 07 1 25. (OHNE 25 07 1)
6.6	4.1	2.2	1.7	1.1	0.2	0.6	1.3	35932.1	35513.8	26
4.5	1.9	1.3	0.6	0.7	0.1	0.4	1.2	30696.0	30416.2	27
4.6	2.5	1.6	0.8	0.5	0.2	0.7	1.3	29201.9	28833.4	28 - 9
4.2	3.0	2.6	1.1	1.1	0.2	0.3	0.8	33253.4	32791.7	3
2.5	2.5	2.3	0.5	0.9	0.2	0.2	0.7	37216.0	36524.9	30
1.7	0.5	0.3	0.6	0.2	-	0.1	0.1	28708.5	28573.0	31
39.5	27.5	20.8	15.0	10.6	1.0	6.2	12.0	34392.9	33822.0	4 - 5
29.8	21.1	16.1	12.2	6.9	0.8	5.0	9.8	33410.5	32854.0	4
12.5	8.8	7.9	5.3	3.0	0.1	2.3	5.0	37663.8	36698.0	40 - 1
3.6	2.1	1.4	0.7	0.7	-	1.0	1.3	38488.8	37377.2	42
13.7	10.2	6.8	5.2	3.2	0.7	1.7	3.5	31271.9	30963.5	43
9.7	6.4	4.7	2.8	3.7	0.2	1.2	2.2	40295.6	39664.6	5
0.2	-	-	-	-	-	-	-	39338.0	39338.0	50 0
0.9	-	0.1	-	-	-	-	-	38683.8	38683.8	50 7
8.6	6.4	4.6	2.8	3.7	0.2	1.2	2.2	40738.3	39928.4	50. (OHNE 50 0.7)
184.0	121.6	75.7	52.1	29.4	6.0	20.0	40.6	39515.7	38816.7	6 - 9
41.2	32.8	20.9	15.9	8.5	2.1	4.6	6.6	48663.7	47971.9	6
29.9	23.9	15.7	10.7	5.5	1.4	2.2	4.2	48311.0	47712.8	60
11.3	8.9	5.2	5.2	3.0	0.7	2.4	2.4	49682.3	48731.2	61
92.4	64.9	36.9	28.0	15.1	3.2	11.6	28.7	37046.8	36219.0	7
9.6	6.2	2.7	1.8	0.8	0.1	0.4	0.5	31553.9	31459.7	70 0
0.4	0.6	0.4	0.1	0.1	0.2	0.2	0.1	21579.1	21527.4	70 1 - 2
21.0	17.5	12.9	10.7	5.6	1.0	4.5	8.4	44989.7	43840.2	70 6 - 8
44.1	25.6	10.7	5.9	3.2	0.8	3.4	11.5	38649.0	37809.6	71 0 - 1
15.4	13.1	8.2	7.8	4.4	0.9	2.7	7.1	38440.7	37237.7	71 2 - 7
1.9	1.9	2.0	1.7	1.0	0.2	0.4	1.1	35374.2	34476.7	71 8
16.7	8.7	7.1	3.8	2.8	0.1	1.4	3.0	41393.4	40682.2	8
4.3	2.3	1.9	1.4	0.5	-	-	0.4	42572.2	42202.1	80 0
12.4	6.2	4.9	2.4	2.3	0.1	1.4	2.4	43778.3	42957.1	80 1 - 7
33.7	15.2	10.8	4.4	3.0	0.6	2.4	2.3	41414.0	41194.1	9
24.5	11.1	8.3	3.1	2.0	0.4	1.2	1.7	40834.7	40628.4	90
9.2	4.1	2.5	1.3	1.0	0.2	1.2	0.6	43738.4	43469.9	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
312.6	211.0	138.3	96.9	61.3	10.6	38.8	76.2	37652.8	37006.6	

4. GANZJAHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN *) 1990 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN

IN

LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN						
			UNTER	19200	24000	28800	33600	38400	43200
			19200	24000	28800	33600	38400	43200	48000
									INS-
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUF	150.2	22.2	11.3	11.7	14.5	23.7	21.5	15.1
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	77.6	-	-	0.4	1.3	3.6	9.8	18.5
	FERTIGUNGSBERUFE								
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	31.8	0.3	0.3	0.5	0.7	3.7	8.6	7.5
4	KERAMIKER, GLASMACHER	52.9	1.1	1.3	2.7	7.0	9.0	10.6	9.6
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	355.3	5.1	4.3	11.2	21.8	44.2	63.0	61.5
6	CHEMIEARBEITER	230.3	2.0	1.5	3.1	7.1	21.2	36.0	41.6
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	221.5	3.6	4.0	7.6	15.5	24.1	33.8	35.3
8	DARUNTER								
9	DRUCKER	129.6	1.3	1.5	2.2	5.6	10.2	15.5	19.3
10	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	51.6	1.3	1.0	3.0	5.5	8.7	11.1	9.5
11	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	535.4	2.9	3.7	6.0	18.2	40.5	84.4	106.1
12	DARUNTER								
13	METALLVERFORMER (SPANEND)	218.1	0.7	0.6	1.1	4.1	11.9	31.4	41.1
14	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEHORIGE BERUFE	1223.2	18.3	9.8	17.8	45.9	107.9	188.9	225.3
15	DARUNTER								
16	SCHLOSSER	547.2	4.0	2.3	3.6	11.0	36.7	79.0	105.7
17	MECHANIKER	289.4	7.5	2.9	6.9	20.0	41.3	48.5	49.0
18	ELEKTRIKER	431.8	4.8	3.0	4.0	15.6	39.3	62.5	76.2
19	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	382.4	8.0	7.3	18.4	49.0	84.5	73.6	50.6
20	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	181.8	14.8	15.2	32.5	40.9	33.0	22.0	10.0
21	DARUNTER								
22	TEXTILVERARBEITER	115.1	13.5	14.3	28.3	28.0	16.3	7.7	2.4
23	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	42.2	3.5	4.0	5.7	7.6	8.6	5.7	4.3
24	ERNAEHRUNGSBERUFE	317.9	25.9	19.8	32.9	49.7	55.4	45.2	32.6
25	DARUNTER								
26	SPEISENBEREITER	143.9	17.4	13.4	18.0	25.6	29.8	15.1	10.1
27	BAUERBERUFE	490.2	2.4	1.7	3.4	12.7	50.2	122.4	140.4
28	DARUNTER								
29	MAURER, BETONBAUER	223.9	0.5	0.5	1.7	2.2	9.9	47.0	79.9
30	BAU- RAUMHAUSSTATTER, POLSTERER	110.9	1.6	1.5	2.6	5.7	9.8	17.1	24.1
31	TISCHLER, MODELLBAUER	171.7	3.7	2.4	2.9	9.1	25.5	42.7	37.6
32	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	145.6	1.7	2.0	2.0	5.3	21.2	41.3	26.3
33	WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	280.4	6.9	8.0	22.2	34.3	44.9	49.0	38.6
34	HILFSARBEITER OHNE NAEBERE TATIGKEITSANGABE	107.5	2.5	3.3	5.9	10.0	14.5	14.9	13.8
35	MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	150.4	0.5	-	0.3	0.9	4.9	17.8	35.5
36	ZUSAMMEN	5284.5	108.9	92.6	181.8	355.4	629.9	914.6	944.8
	TECHNISCHE BERUFE								
37	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	419.7	0.6	0.1	0.7	1.0	1.3	2.7	6.7
38	DARUNTER								
39	INGENIEURE	379.6	0.6	0.1	0.6	0.9	1.2	2.5	6.2
40	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	852.7	5.6	5.8	9.3	16.0	29.9	46.1	55.4
41	DARUNTER								
42	TECHNIKER	663.6	2.7	1.6	2.7	6.2	14.1	21.2	33.0
43	ZUSAMMEN	1272.4	6.2	5.9	10.0	17.0	31.2	48.8	62.1
	DIENTSTLEISTUNGSBERUFE								
44	WARENKAUFLEUTE	941.1	95.9	85.6	96.5	107.6	93.6	69.3	49.3
45	DIENTSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	607.7	6.6	4.8	10.3	14.6	33.3	58.6	67.8
46	DARUNTER								
47	BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	481.6	2.7	2.2	5.7	7.7	21.2	46.0	55.3
48	VERKEHRBERUFE	1067.8	18.2	13.9	28.0	56.6	148.2	203.8	205.1
49	DARUNTER								
50	BERUFE DES LANDVERKEHRS	508.7	9.6	6.2	7.7	19.4	50.2	85.4	106.6
51	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	2702.3	112.4	88.1	104.6	187.3	269.5	321.2	288.6
52	DARUNTER								
53	BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	1970.7	97.1	76.4	89.1	162.9	243.0	292.1	256.0
54	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	197.5	7.8	5.7	6.4	10.1	25.9	35.1	33.4
55	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	114.7	1.5	1.2	2.8	4.4	8.4	9.4	9.0
56	GESUNDHEITSBERUFE	604.6	26.6	23.2	42.3	66.8	69.0	89.8	81.9
57	DARUNTER								
58	AERZTE, APOTHEKER	74.9	0.3	0.7	1.2	1.6	1.0	1.2	1.1
59	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT								
60	GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	386.4	5.8	5.7	9.4	16.2	43.3	51.2	46.1
61	DARUNTER								
62	SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	221.4	2.5	4.2	6.5	12.7	39.5	42.1	34.8
63	LEHRER	94.1	1.3	0.8	2.3	1.7	2.3	5.9	7.3
64	ALLGEMEINE DIENTSTLEISTUNGS- BERUFE	491.6	100.3	64.7	64.2	74.6	66.3	43.6	29.5
65	DARUNTER								
66	REINIGUNGSBERUFE	222.5	32.6	17.1	22.6	36.4	38.0	28.7	22.0
67	ZUSAMMEN	7113.7	375.1	292.9	364.5	548.2	757.5	883.0	811.7
68	SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9.7	3.8	0.4	0.3	0.5	0.7	0.4	0.5
69	OHNE ANGABE	0.2	0.1	-	-	-	-	-	-
70	INSGESAMT	13908.3	516.0	403.1	568.7	936.9	1446.6	1878.1	1853.7

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.
2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 2)	LFD. NR.
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600			
52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600	UND MEHR			
GESAMT										
11.7	5.4	3.3	2.3	2.0	0.3	1.2	3.0	36475.1	35677.7	1
22.4	12.7	5.9	1.7	0.4	0.2	0.3	0.4	49089.4	48952.0	2
4.6	2.4	1.2	1.1	0.1	0.1	0.4	0.3	45461.0	45174.0	3
6.0	2.6	1.7	0.8	0.2	0.1	0.1	0.1	40874.4	40808.6	4
50.8	33.7	25.3	16.0	9.7	1.5	3.5	3.7	46213.2	45904.0	5
37.9	27.9	22.2	14.0	8.1	1.4	3.3	3.0	49174.5	48825.7	6
33.1	22.2	15.5	9.8	7.2	1.2	3.9	4.7	46824.2	46198.8	7
22.4	16.5	13.1	8.1	6.2	1.0	3.3	3.6	50369.2	49646.8	8
5.9	3.2	1.4	0.6	0.2	-	0.1	0.1	40920.0	40852.6	9
94.0	74.4	47.3	26.3	15.5	3.0	6.2	6.9	49023.7	48676.5	10
42.2	34.0	23.2	12.9	8.0	1.8	2.5	2.6	50731.3	50430.8	11
200.6	139.2	98.4	65.4	42.4	7.5	24.6	31.2	48940.5	48236.3	12
98.1	67.4	46.2	35.2	23.4	3.7	13.2	15.7	50859.6	50119.5	13
37.7	28.3	20.1	9.3	7.2	1.2	4.9	4.6	45778.4	45296.7	14
78.5	47.1	34.9	22.0	16.0	3.6	11.5	12.8	49622.6	48828.4	15
36.0	28.8	13.9	6.4	2.8	0.6	1.2	1.3	41139.1	41021.5	16
6.1	3.9	1.4	0.9	0.1	0.1	0.3	0.6	32610.1	32568.4	17
2.1	1.5	0.5	0.1	-	0.1	0.2	0.1	29456.3	29416.1	18
1.4	0.6	0.5	0.2	-	-	-	0.1	33608.1	33508.3	19
23.1	13.1	7.7	4.8	2.5	0.7	1.7	2.8	36994.2	36651.1	20
5.7	3.8	2.2	1.9	0.9	0.2	0.9	0.9	33823.3	33560.4	21
65.4	35.5	21.7	13.7	8.9	2.0	5.1	4.7	46286.5	46002.7	22
35.2	19.8	11.4	6.7	4.9	0.9	1.6	1.7	47683.0	47469.4	23
18.0	12.7	7.9	3.6	3.5	0.2	1.0	1.2	46978.8	46663.7	24
22.3	10.9	6.4	3.7	2.3	0.1	1.0	1.1	43709.9	43503.3	25
17.7	11.9	8.3	4.5	1.6	0.2	0.9	0.7	44802.1	44653.3	26
26.2	20.0	12.0	6.4	4.1	0.5	2.9	4.4	41911.9	41374.8	27
21.2	13.3	5.4	1.3	0.8	0.1	0.2	0.3	43168.9	43078.2	28
27.3	20.4	15.3	10.8	6.5	1.3	4.6	4.3	52579.1	51901.5	29
738.2	495.9	326.2	198.5	124.4	22.8	69.2	81.3	45633.9	45164.5	30
8.6	15.2	21.3	29.4	30.3	9.4	54.1	238.3	71171.0	66250.4	31
8.1	14.4	19.4	27.9	28.6	8.7	48.9	211.5	71025.9	65160.6	32
71.2	81.0	90.9	85.3	74.8	21.8	87.8	171.8	60941.4	57053.9	33
50.5	62.4	75.5	69.5	66.0	18.8	79.8	159.6	63873.5	59904.9	34
79.8	96.2	112.2	114.7	105.1	31.2	141.9	410.1	64315.6	58778.2	35
49.0	40.9	34.4	33.1	30.6	7.9	29.2	118.2	42837.9	38131.6	36
66.1	60.2	50.9	45.8	36.6	9.1	32.5	110.5	56438.2	52178.8	37
52.1	48.3	41.8	38.4	31.4	7.6	28.9	91.3	57665.8	53469.9	38
156.7	93.4	57.3	30.0	16.5	3.5	9.4	16.2	45129.9	44660.5	39
94.8	57.4	35.2	17.7	8.0	1.7	3.6	4.2	46644.5	46403.5	40
230.7	184.3	152.6	129.3	101.5	25.7	100.4	406.1	49774.3	45181.0	41
194.0	141.8	108.0	84.7	60.1	12.7	48.7	104.1	45108.8	43399.2	42
23.1	14.4	12.0	7.3	4.9	0.9	3.3	6.2	45114.6	44126.5	43
9.4	8.4	7.9	8.2	7.5	0.8	9.9	25.9	57363.8	52044.9	44
61.3	41.2	19.5	11.0	7.4	2.1	9.0	53.5	43988.1	40915.4	45
1.5	1.6	2.0	2.5	2.4	1.3	5.5	51.0	69623.8	56786.0	46
40.5	35.5	31.5	24.3	18.2	3.9	16.0	38.8	51400.1	48698.8	47
28.6	19.1	14.4	6.5	3.3	1.0	2.9	3.3	45044.3	44582.0	48
8.2	12.8	10.1	11.8	8.9	1.7	7.3	11.7	58150.9	55673.3	49
17.7	11.4	6.9	4.0	2.8	0.2	1.1	4.3	30757.6	30361.9	50
11.6	6.7	3.0	2.1	0.6	-	0.4	0.7	33639.0	33506.6	51
654.5	489.7	373.0	293.0	226.0	54.1	210.8	779.7	47004.1	43474.3	52
0.7	-	0.4	0.4	-	0.1	0.2	1.6	38106.7	30700.6	53
-	0.1	-	-	-	-	-	-	34953.0	34953.0	54
1507.3	1100.0	821.0	610.6	457.9	108.7	423.6	1276.1	47958.8	45149.4	55

4 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE PERSONEN *) 1990 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN

IN										
LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DARON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN							
			UNTER	19200	24000	28800	33600	38400	43200	
			19200	24000	28800	33600	38400	43200	48000	
DARUNTER:										
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	31.1	8.2	6.5	5.6	3.5	3.9	1.3	1.1	
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	0.2	-	-	-	-	-	0.1	-	
FERTIGUNGSBERUFE										
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	1.9	0.1	-	0.5	0.4	0.7	0.2	-	
4	KERAMIKER, GLASMACHER	13.2	1.0	1.2	2.2	3.6	2.8	1.8	0.5	
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	78.8	4.6	4.1	9.5	14.5	20.5	15.0	6.3	
6	DARUNTER	41.9	1.7	1.4	2.6	5.2	11.8	10.2	5.4	
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	55.0	3.2	3.7	5.9	12.6	12.4	9.0	3.6	
8	DARUNTER	23.5	1.1	1.3	1.7	4.2	4.4	4.2	2.5	
9	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	7.1	1.0	0.5	1.6	1.8	1.2	0.5	0.4	
10	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	51.3	1.9	2.7	4.5	11.7	15.1	10.0	3.7	
11	DARUNTER	10.0	0.1	-	0.7	2.0	2.0	3.6	1.1	
12	METALLVERFORMER (SPANEND)	36.9	3.4	2.7	3.5	7.0	8.1	6.0	2.3	
13	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGESCHNITTENE BERUFE	4.4	0.1	-	0.2	0.7	1.5	1.3	0.2	
14	DARUNTER	7.9	0.6	0.4	0.8	1.5	2.3	1.5	0.7	
15	ELEKTRIKER	27.0	0.8	1.2	1.1	5.0	7.4	6.7	3.0	
16	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	166.5	7.2	6.8	15.7	40.0	55.5	29.0	7.3	
17	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	128.7	14.3	14.7	31.8	36.3	19.8	7.3	1.4	
18	DARUNTER	104.9	13.2	14.0	28.1	27.1	13.5	5.0	1.2	
19	TEXTILVERARBEITER	22.7	3.3	3.8	4.9	4.7	4.0	1.5	0.3	
20	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	123.1	15.6	13.3	20.5	29.1	27.8	8.6	4.5	
21	ERNAHRUNGSBERUFE	88.9	11.8	9.1	9.9	20.7	23.7	6.6	3.2	
22	DARUNTER	2.0	0.2	0.2	0.1	0.4	0.4	0.1	0.3	
23	BAUER, BETONBAUER	0.1	-	-	-	-	-	-	-	
24	BAU-, RAUMAUSSATZ, POLSTERER	11.6	0.6	1.1	1.4	2.9	1.3	2.1	0.9	
25	TISCHLER, MODELLBAUER	4.6	0.3	0.4	0.5	1.6	1.1	0.6	-	
26	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	9.1	0.7	0.6	1.3	2.2	1.8	1.3	0.4	
27	WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	104.9	5.9	7.3	19.6	27.0	23.2	13.0	5.0	
28	HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	26.9	2.0	2.4	3.4	3.7	4.5	3.8	2.8	
29	MASCHINISTEN UND ZUGESCHNITTENE BERUFE	1.6	0.2	-	0.1	0.2	0.4	0.2	0.2	
30	ZUSAMMEN	872.9	66.3	66.7	128.1	204.7	209.0	116.7	42.9	
TECHNISCHE BERUFE										
31	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	14.2	0.3	0.1	0.5	0.6	0.6	0.9	1.2	
32	DARUNTER	11.2	0.3	0.1	0.4	0.6	0.5	0.8	1.0	
33	INGENIEURE	117.2	3.8	4.9	6.3	10.8	17.0	19.8	14.7	
34	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	40.1	1.2	0.9	1.4	3.7	5.6	5.5	4.7	
35	DARUNTER	131.4	4.1	5.0	6.8	11.4	17.6	20.7	15.9	
36	ZUSAMMEN	505.2	84.6	78.4	84.8	88.6	64.4	35.1	18.0	
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
37	WARENKAUFLEUTE	245.3	5.0	3.5	8.1	11.0	22.9	37.8	42.9	
38	DARUNTER	199.7	1.9	1.8	5.2	5.9	16.5	31.7	37.9	
39	BAU-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	94.9	8.5	6.9	12.2	17.6	16.5	14.9	10.4	
40	DARUNTER	11.3	2.2	1.5	1.3	1.1	1.3	1.1	1.6	
41	BERUFE DES LANDVERKEHRS	1550.4	101.9	80.2	93.9	163.7	218.9	245.1	195.2	
42	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS- BERUFE	1345.2	90.2	70.6	81.0	143.0	198.5	225.0	175.4	
43	DARUNTER	21.8	3.9	2.6	1.7	2.6	4.1	3.7	0.9	
44	BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	43.5	0.6	0.9	2.0	3.0	5.5	4.8	4.5	
45	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	479.2	25.7	22.2	40.9	63.7	64.1	80.2	66.6	
46	DARUNTER	25.1	0.2	0.6	0.6	1.0	0.8	0.8	0.8	
47	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT	220.7	4.8	5.0	7.7	13.7	39.4	41.4	32.0	
48	DARUNTER	168.5	2.3	4.1	6.3	11.7	37.2	37.3	27.1	
49	SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	32.9	1.0	0.4	1.2	1.1	1.3	3.0	2.9	
50	LEHRER	352.9	91.3	57.8	54.8	61.7	48.4	18.8	5.9	
51	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	130.5	31.2	15.6	20.1	28.8	24.7	7.8	1.2	
52	DARUNTER	3513.9	326.3	257.5	306.1	425.6	484.2	481.8	376.4	
53	REINIGUNGSBERUFE	2.9	1.7	0.2	0.3	0.2	0.2	-	0.1	
54	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
55	SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	4552.4	406.6	335.9	446.9	645.4	714.9	620.6	436.4	
56	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	
57	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) KLASSEIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.
2) FUER PERSONEN MIT EINEM EINKOMMEN UNTER DER BEITRAGSBEMESSUNGSGRENZE.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON	DURCH- SCHNITTL. ENTGELT JE PERSON 21	LFD. NR.
48000	52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600	UND MEHR		
52800	57600	62400	67200	72000	73200	75600				
WEIBLICH										
0.3	0.3	-	0.3	-	-	-	0.1	26000.6	25840.6	1
-	-	0.1	-	-	-	-	-	49882.0	49882.0	2
-	-	-	-	-	-	-	-	31436.3	31436.3	3
0.1	-	-	-	-	-	-	-	31211.9	31211.9	4
2.6	1.3	0.2	0.2	-	-	-	-	34626.0	34626.0	5
2.2	1.2	0.1	0.1	-	-	-	-	37275.3	37275.3	6
2.5	0.8	0.7	0.3	0.3	-	-	-	34486.8	34486.8	7
2.0	0.8	0.7	0.3	0.3	-	-	-	37743.9	37743.9	8
0.1	-	-	-	-	-	-	-	29526.6	29526.6	9
0.9	0.5	0.3	-	-	-	-	-	34618.4	34618.4	10
0.2	-	0.3	-	-	-	-	-	38046.3	38046.3	11
1.5	1.0	0.5	0.4	0.1	-	-	0.4	34596.4	34147.0	12
0.2	0.1	-	-	-	-	-	-	37382.0	37382.0	13
0.1	-	-	-	-	-	-	-	33506.1	33506.1	14
1.5	0.1	-	-	-	-	0.1	0.1	36904.2	36760.3	15
2.8	0.6	0.5	-	0.1	-	-	-	34110.5	34110.5	16
1.5	1.0	0.4	-	-	-	0.1	0.1	29097.3	29061.2	17
1.5	0.9	0.3	-	-	-	0.1	-	28392.7	28392.7	18
0.2	-	-	-	-	-	-	-	28041.3	28041.3	19
2.6	0.6	0.3	-	-	-	-	0.2	30162.6	30088.7	20
1.0	0.5	0.3	-	-	-	-	0.1	30418.3	30366.2	21
0.1	0.1	0.1	-	-	-	-	-	34878.2	34878.2	22
0.1	-	-	-	-	-	-	-	48833.0	48833.0	23
0.6	0.4	0.2	0.1	-	-	-	-	34820.5	34820.5	24
0.1	-	-	-	-	-	-	-	31093.5	31093.5	25
0.6	0.1	-	0.1	-	-	-	-	33506.0	33506.0	26
1.5	1.4	0.6	0.4	-	-	-	-	32634.1	32634.1	27
3.8	0.3	0.2	-	-	-	-	-	35287.3	35287.3	28
0.3	-	-	-	-	-	-	-	36838.8	36838.8	29
23.3	8.2	4.0	1.5	0.5	-	0.2	0.8	32629.7	32590.3	30
1.6	0.8	1.5	1.3	0.8	0.2	1.3	2.5	56900.5	52904.9	31
1.4	0.6	1.4	1.3	0.5	0.1	1.0	1.2	54598.8	52078.7	32
12.2	10.1	6.6	3.7	2.6	0.6	1.9	2.2	43350.2	42733.2	33
4.4	4.0	3.3	1.4	1.4	0.3	1.1	1.2	46179.8	45272.2	34
13.8	10.9	8.1	5.0	3.4	0.8	3.2	4.7	44814.5	43672.5	35
14.7	10.3	7.3	6.4	3.9	0.5	2.7	5.5	30793.0	30299.9	36
35.7	29.0	17.5	13.4	8.2	1.5	3.3	5.5	47672.8	47032.3	37
31.3	24.5	15.3	11.7	6.9	1.5	3.2	4.4	48982.9	48362.8	38
4.0	1.5	1.2	0.3	0.6	-	0.1	0.2	34282.3	34195.0	39
0.8	0.1	0.2	-	0.1	-	-	-	31851.5	31851.5	40
141.3	98.1	69.0	50.4	32.5	6.2	19.1	34.9	41368.0	40579.1	41
123.7	81.0	54.5	38.8	24.4	4.4	14.0	19.7	40658.7	40138.7	42
0.7	0.3	0.3	0.4	0.3	-	0.1	0.2	32594.2	32196.0	43
3.7	3.4	2.5	3.4	1.8	0.1	2.6	4.7	50595.2	47566.3	44
47.3	29.3	11.8	5.9	3.6	0.9	3.6	13.4	40098.0	39076.7	45
1.0	1.0	1.3	1.2	1.1	0.6	2.2	12.0	64039.8	63460.3	46
23.8	16.6	14.1	8.6	4.8	0.5	3.4	4.9	44775.9	44076.0	47
19.4	10.2	8.0	2.9	0.7	0.1	0.5	0.7	42165.9	42026.4	48
3.4	5.5	3.3	4.3	2.6	0.2	1.5	1.2	52785.9	51922.3	49
3.8	3.1	2.4	1.3	1.7	0.1	0.5	1.3	26945.9	26766.0	50
0.4	0.4	0.2	-	-	-	-	0.1	26944.1	26906.8	51
275.0	191.6	126.1	90.1	57.4	9.8	35.4	70.6	38748.6	37992.8	52
0.2	-	-	-	-	-	-	-	21421.1	21421.1	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
312.6	211.0	138.3	96.9	61.3	10.6	38.8	76.2	37652.8	37006.6	55

5 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTEIGTE PERSONEN *) 1990
NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS UND STELLUNG IM BERUF

		1000								
		INSGESAMT			MAENNER			FRAUEN		
BEITRAGSPFLICHTIGES BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM		INS- GESAMT	AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
INSGESAMT										
1 - 2400		1.4	1.0	0.4	0.8	0.7	0.1	0.5	0.3	0.3
2400 - 4800		0.8	0.6	0.2	0.1	-	0.1	0.7	0.6	0.1
4800 - 7200		32.5	11.4	21.1	5.2	3.4	1.8	27.3	8.0	19.3
7200 - 9600		47.9	23.6	24.3	11.5	9.0	2.5	36.4	14.6	21.8
9600 - 12000		62.4	36.2	26.2	15.6	13.1	2.7	46.5	23.1	23.5
12000 - 14400		100.7	55.1	45.6	22.7	17.7	5.0	78.0	37.4	40.6
14400 - 16800		119.2	64.4	54.8	21.9	16.2	5.7	97.3	48.2	49.1
16800 - 19200		151.1	77.0	74.1	31.4	22.6	8.8	119.7	54.2	65.5
19200 - 21600		184.8	95.0	89.8	30.3	22.0	8.3	154.5	67.0	87.5
21600 - 24000		218.3	102.0	116.3	36.9	25.7	11.2	181.4	76.3	105.1
24000 - 26400		259.9	127.2	132.7	51.4	38.3	13.1	208.5	88.9	119.6
26400 - 28800		308.6	170.4	138.4	70.4	53.7	16.7	238.4	116.7	121.7
28800 - 31200		363.4	216.5	166.9	105.6	83.4	22.2	277.8	133.1	144.7
31200 - 33600		553.5	303.9	249.6	185.9	149.9	36.0	367.6	154.0	213.6
33600 - 36000		658.2	398.5	259.7	294.7	243.6	51.1	363.5	154.9	208.6
36000 - 38400		768.4	490.8	297.6	437.0	368.2	68.8	351.4	122.6	228.8
38400 - 40800		893.9	569.2	324.7	568.7	483.0	85.7	325.2	86.2	239.0
40800 - 43200		984.2	640.5	343.7	688.6	580.1	108.7	295.4	60.4	235.0
43200 - 45600		977.4	642.3	335.1	736.3	610.6	125.7	241.1	31.7	209.4
45600 - 48000		876.3	575.7	300.6	681.0	554.5	126.5	195.3	21.2	174.1
48000 - 50400		815.1	512.9	302.2	640.8	495.0	144.8	174.3	16.9	157.4
50400 - 52800		692.2	417.6	274.6	553.9	407.0	146.9	138.3	10.6	127.7
52800 - 55200		584.5	324.2	260.3	469.8	318.5	151.3	114.7	5.7	109.0
55200 - 57600		518.5	264.2	251.3	419.2	250.9	158.3	96.3	3.3	93.0
57600 - 60000		439.5	203.5	236.0	363.7	199.2	164.5	75.8	4.3	71.5
60000 - 62400		381.5	160.9	220.6	319.0	158.8	160.2	62.5	2.1	60.4
62400 - 64800		321.0	120.1	200.9	266.8	118.8	148.0	54.2	1.3	52.9
64800 - 67200		269.5	86.3	203.3	246.9	84.5	162.4	42.7	1.8	40.9
67200 - 69600		125.4	37.1	88.3	108.8	36.7	70.1	18.6	0.4	18.2
69600 - 72000		332.5	79.5	253.0	289.8	78.2	211.6	42.7	1.3	41.4
72000 - 74400		108.7	21.1	87.6	98.1	20.5	77.6	10.6	0.6	10.0
74400 - 76800		423.6	50.6	363.0	384.8	58.3	326.5	38.8	2.3	36.5
76800 UND MEHR		1276.1	137.9	1138.2	1199.9	129.9	1074.0	76.2	12.0	64.2
INSGESAMT ...		13908.3	7021.2	6887.1	9355.9	5659.2	3696.7	4552.4	1362.0	3190.4

DEUTSCHE

1 - 2400		1.3	1.0	0.3	0.8	0.7	0.1	0.5	0.3	0.2
2400 - 4800		0.7	0.5	0.2	0.1	-	0.1	0.6	0.5	0.1
4800 - 7200		31.5	10.8	20.7	4.8	3.0	1.8	25.7	7.8	18.9
7200 - 9600		46.1	22.2	23.9	11.0	8.5	2.4	35.1	13.6	21.5
9600 - 12000		57.8	32.5	25.3	14.5	12.0	2.5	43.3	20.5	22.8
12000 - 14400		94.1	49.9	44.2	20.4	15.9	4.5	73.7	34.0	39.7
14400 - 16800		111.6	58.0	53.6	19.3	13.9	5.4	92.3	44.1	48.2
16800 - 19200		141.4	69.1	72.3	27.5	19.5	8.0	113.9	49.6	64.3
19200 - 21600		171.8	77.7	94.1	26.3	18.2	8.1	145.5	59.5	86.0
21600 - 24000		201.3	87.8	113.5	31.7	21.5	10.2	169.6	65.3	104.3
24000 - 26400		235.5	106.7	128.8	45.5	33.3	12.2	190.0	73.4	116.6
26400 - 28800		281.7	146.3	135.4	62.8	46.5	16.3	218.9	99.8	119.1
28800 - 31200		349.2	166.0	163.2	95.9	74.3	21.6	253.3	111.7	141.6
31200 - 33600		504.6	259.7	244.9	166.5	131.3	35.2	338.1	128.4	209.7
33600 - 36000		594.9	341.4	253.5	213.5	149.3	49.3	332.1	127.9	204.2
36000 - 38400		710.4	418.1	292.3	390.8	233.0	57.8	318.6	95.1	224.5
38400 - 40800		807.1	489.4	317.7	507.7	424.4	83.3	299.4	65.0	234.4
40800 - 43200		889.6	552.9	336.7	613.2	507.6	105.6	276.2	45.3	231.1
43200 - 45600		888.9	561.8	327.1	650.0	537.3	122.7	228.9	24.5	204.4
45600 - 48000		795.0	501.3	293.7	607.5	484.2	123.3	187.5	17.1	170.4
48000 - 50400		739.4	444.5	294.9	571.2	430.1	141.1	168.2	14.4	153.8
50400 - 52800		629.6	363.4	266.2	496.7	354.1	142.6	132.9	9.3	123.6
52800 - 55200		535.2	262.4	252.8	426.0	279.3	179.2	109.2	4.1	105.1
55200 - 57600		471.8	226.8	245.0	378.4	22.0	154.4	93.4	2.8	90.6
57600 - 60000		406.7	177.2	229.5	332.5	172.9	159.5	74.2	4.3	69.9
60000 - 62400		356.7	142.3	214.4	296.7	140.4	156.3	60.0	1.9	58.1
62400 - 64800		299.9	104.5	195.3	248.4	103.4	145.0	51.5	1.2	50.3
64800 - 67200		274.4	77.7	196.7	233.6	76.3	157.3	40.8	1.4	39.4
67200 - 69600		118.5	33.5	85.1	100.6	31.1	67.5	18.0	0.4	17.6
69600 - 72000		318.4	71.4	247.0	277.9	70.2	207.7	40.6	1.2	39.4
72000 - 74400		105.2	19.1	86.1	94.9	18.5	76.4	10.3	0.6	9.7
74400 - 76800		408.1	55.6	352.5	370.7	53.4	317.3	37.4	2.2	35.2
76800 UND MEHR		1229.7	129.9	1099.8	1157.0	118.6	1038.4	72.7	11.3	61.4
ZUSAMMEN ...		12808.3	6101.5	6706.8	8553.7	4962.0	3591.7	4254.6	1139.5	3115.1

AUSLAENDER

1 - 2400		0.1	-	0.1	-	-	-	0.1	-	0.1
2400 - 4800		0.1	0.1	-	-	-	-	0.1	0.1	-
4800 - 7200		1.0	0.6	0.4	0.4	0.4	-	0.6	0.2	0.4
7200 - 9600		1.8	1.4	0.4	0.5	0.4	0.1	1.3	1.0	0.3
9600 - 12000		4.6	3.7	0.9	1.3	1.1	0.2	3.3	2.6	0.7
12000 - 14400		6.6	5.2	1.4	2.3	1.8	0.5	4.3	3.4	0.9
14400 - 16800		7.6	6.4	1.2	2.6	2.3	0.3	5.0	4.1	0.9
16800 - 19200		9.7	7.9	1.8	3.9	3.3	0.6	5.8	4.6	1.2
19200 - 21600		13.0	11.3	1.7	4.0	3.8	0.2	9.0	7.5	1.5
21600 - 24000		17.0	14.2	2.8	5.2	4.2	1.0	11.8	10.0	1.8
24000 - 26400		24.4	20.5	3.9	5.9	5.0	0.9	18.5	15.5	3.0
26400 - 28800		27.1	24.1	3.0	7.6	7.2	0.4	19.5	16.9	2.6
28800 - 31200		34.2	30.5	3.7	9.7	9.1	0.6	24.5	21.4	3.1
31200 - 33600		48.9	44.2	4.7	19.4	18.6	0.8	29.5	25.6	3.9
33600 - 36000		63.3	57.1	6.2	31.9	30.1	1.8	31.4	27.0	4.4
36000 - 38400		78.0	72.7	5.3	46.2	45.2	1.0	31.8	27.5	4.3
38400 - 40800		86.8	79.8	7.0	61.0	58.6	2.4	25.8	21.2	4.6
40800 - 43200		94.6	87.6	7.0	75.6	72.5	3.1	19.0	15.1	3.9
43200 - 45600		88.5	80.5	6.0	76.3	73.3	3.0	12.2	7.2	5.0
45600 - 48000		81.3	74.4	6.9	73.5	70.3	3.2	7.8	4.1	3.7
48000 - 50400		75.7	68.4	7.3	69.6	65.9	3.7	6.1	2.5	3.6
50400 - 52800		62.6	54.2	8.4	57.2	52.9	4.3	5.4	1.3	4.1
52800 - 55200		49.3	41.8	7.5	43.8	40.2	3.6	5.5	1.6	3.9
55200 - 57600		43.7	37.4	6.3	40.8	36.9	3.9	2.9	0.5	2.4
57600 - 60000		32.8	26.3	5.5	31.2	26.3	3.9	1.6	1.6	1.6
60000 - 62400		24.6	18.6	6.2	22.3	18.4	3.9	2.5	0.2	2.3
62400 - 64800		21.1	15.5	5.6	18.4	15.4	3.0	2.7	0.1	2.6
64800 - 67200		15.2	8.6	6.5	13.3	8.2	5.1	1.9	0.4	1.5
67200 - 69600		6.8	3.5	3.2	6.2	3.6	2.6	0.6	-	0.6
69600 - 72000		14.0	8.1	5.9	11.9	8.0	3.9	2.1	0.1	2.0
72000 - 74400		3.8	2.0	1.5	3.2	1.2	0.3	0.3	0.3	0.3
74400 - 76800		15.9	5.0	10.5	14.1	4.9	9.2	1.4	0.1	1.3
76800 UND MEHR		46.4	8.0	38.4	42.9	7.3	35.6	3.5	0.7	2.8
ZUSAMMEN ...		1100.0	919.7	180.3	802.2	697.2	108.0	297.8	222.5	75.3

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTEIGTE
 IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTEIGTE OHNE ENTGELT.

A n h a n g

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem
 "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
 Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50(ohne 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die vierteljährlichen Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im jährlichen Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungstatistische Zahlen für das Ausland. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

1.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1988/89 (Gebietsstand vor dem 3. 10. 1990) mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

Reihe 2: Ausländer

Die Ausländer im Bundesgebiet werden jährlich nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z. T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In jährlicher Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln – z. T. in länderweise Gliederung – wichtige Strukturdaten über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese Jahresreihe enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u. a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

Erstmals für 1991 können auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellt werden.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in zweijähriger Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U. a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

Erstmals für 1991 können auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellt werden.

4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4.2.1: Struktur der Arbeitnehmer

Vierteljährlich erscheinen in dieser Reihe Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Ausländer) in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke).

Zusätzlich erscheint jährlich ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen – jeweils mit dem Stichtag 30. Juni – zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

In jährlicher Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Ausbildung, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden monatlich die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z. B. die Anzahl der Erwerbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

Sonderbeiträge

4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost – Methodik und Ergebnisse –

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der im Oktober 1991 und im Januar 1992 in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band „Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit“ nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Bundestagswahlen sowie der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments erscheinen in folgender Gliederung:

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags-, und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Sonderhefte

40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält für die neuen Länder und Berlin-Ost eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – Alphabetisches und systematisches Verzeichnis –

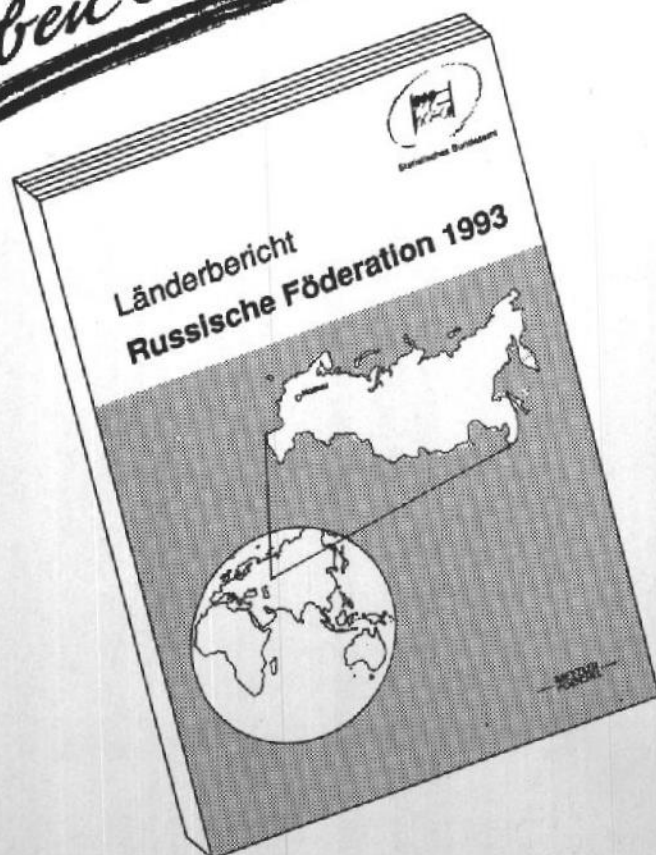
Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbezeichnungen)



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

Soeben erschienen!



226 Seiten
DM 24,80
Best.-Nr. 52 01 000 - 93001
ISBN 3-8246-0325 - X

Der soeben erschienene Länderbericht liefert eine umfassende Darstellung der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Russischen Föderation.

Um dem Leser ein gesellschaftliches und wirtschaftliches Gesamtbild zu vermitteln, werden in 19 Kapiteln zu den Bereichen wie Gesundheits- und Bildungswesen, Rechtspflege, Umwelt, Handel und Verkehr wertvolle statistische Hintergrundinformationen mit abschließender Einschätzung der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung geliefert.

Erhältlich über Ihren Buchhändler oder beim Verlag Metzler - Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Holzwiesenstr. 2, 7408 Kusterdingen.